

Grossauflage 26'946 Ex.
Diese Ausgabe erscheint
auch in Worb und Krauchthal

Bantiger Post

Lokalzeitung und Vereinsorgan mit amtlichen Publikationen für die Gemeinden Bolligen, Ittigen, Ostermundigen, Stettlen und Vechigen
Grossauflagen inkl. Worb/Rüfenacht und Krauchthal



Aschi Schmutz und Tinu Friedli mit ihrer «Hardeggerperle»

Ein Geschenk mit Folgen

Bierbrauen ist das Hobby von Aschi Schmutz, Tinu Friedli und Resu Schöni. Und sie haben erst noch Erfolg damit.

KRAUCHTHAL

Die Geschichte der drei Krauchthaler Mannen und ihrer «Hardeggerperle» begann um die Jahrtausendwende eher per Zufall. Damals wurde Resu Schöni anlässlich seines 40. Geburtstags von seinen beiden Freunden mit einem Bierbraukurs beschenkt. «Als gute Kollegen wollten wir Resu natürlich beim Kursbesuch nicht allein seinem Schicksal überlassen», erinnert sich Aschi Schmutz. So habe er einfach alle drei angemeldet. Dieser Kurs war auch gleichzeitig die Geburtsstunde des Original Krauchthaler-Biers namens «Hardeggerperle».

Learning by doing

Der Kurs habe von Anfang an grossen Spass bereitet, erzählt Hobby-Braumeister Schmutz. «Wir wussten bereits nach einer Viertelstunde, das ist unser Ding.» So nahm denn die Entwicklung des Krauchthaler Biers ihren ungebremsten Lauf, wenn auch nicht von Beginn weg erfolgreich. Das Ergebnis des ersten Versuchs etwa war ein Gebräu mit einem Alkoholgehalt von nicht weniger als zwölf Prozent. «Learning by doing» lautete deshalb das Motto des Trios in den vergangenen knapp sechzehn Jahren. Dass Aschi Schmutz mit

Fortsetzung auf Seite 2

KONTAKT: Tel. 031 931 15 01
info@bantigerpost.ch | www.bantigerpost.ch

INHALT

Kirchl. Mitteilungen/Notfalldienste	Seite 19
Gemeinde Bolligen	Seite 5
Gemeinde Ittigen	Seite 9
Gemeinde Ostermundigen	Seite 11
Gemeinden Stettlen/Vechigen	Seite 17
Ittigen: Prix Sana	Seite 14

Ihr Spezialist für schlüsselfertige Photovoltaikanlagen



CREA Energy AG
Bernstrasse 1
3066 Stettlen
info@creaenergy.ch
www.creaenergy.ch

☎ 0800 00 88 80



Beratung
Planung
Montage
Wartung

geprüfte
Fachpartner

Heizungsanlagen

Planung
Reparaturen

Ausführung
Boilerentkalkungen

24-Stunden-Service

Stucki
Walter

Grubenstrasse 12
3072 Ostermundigen
Tel. 031 938 01 01
Fax 031 938 01 00
info@walterstucki.ch

Panasonic
TX-39 ASW

98 cm LED-Fernseher, 39 Zoll,
Full HD, 3D, 1.200 Hz, DVB-T,
DVB-T2, DVB-S, DVB-S2, DVB-C,
SAT-IP, Twin-Tuner für Aufnahme

CHF 1211.-
CHF 949.-

Hofmann Radio-TV

Dorfmarkt 16, 3065 Bolligen, Tel. 031 921 17 32
Füllerichstr. 53, 3073 Gümligen, Tel. 031 952 62 72

SB Car Wash in Ostermundigen
an der Güterstrasse vis-à-vis Rest. Waldeck



Montag-Samstag 7-20 Uhr / Sonntag 9-18 Uhr

GOLD STOCKEREMANNNDLI
Swiss Bakery Trophy

ORANGENCRÈME
FÜLLUNG

Krenger
Brot | Schoggi | Snäck
Bolligen

Ein Geschenk mit Folgen

Fortsetzung von Seite 1

seiner Frau zusammen lieber ein Glas Wein statt Bier trinkt, sei nur nebenbei erwähnt...

Wachsende Nachfrage

Das erste Krauchthaler Bier war übrigens auf der Hardegg entstanden, daher der Name «Hardeggerperle». Als die Nachfrage mit der Zeit stetig anstieg, rüsteten die drei Hobby-Brauer etappenweise von der anfänglichen 20-Liter- auf eine 330 Liter-Anlage um. Dafür reichte der Platz im Haus von Schreinermeister Schmutz allerdings nicht mehr. Deshalb wurde 2005 zusätzlich der grosse Keller bei der Käserei Krauchthal gemietet, wo heute alle vier Biersorten produziert werden.

Viel Handarbeit

Trotz ausgebauter Produktionsanlage war es laut Aschi Schmutz nie das Ziel, in grossen Mengen zu brauen. «Im Raum Bern mit seiner grossen Dichte an Kleinbrauereien ist es sowieso schwie-

rig, kostendeckend zu arbeiten.» Zurzeit kläre man ab, das Abfüllen – aus Zeitgründen – allenfalls Dritten zu überlassen. Der grosse Nachteil dabei: Man müsste auf den traditionellen Bügelverschluss verzichten. «Dieser bedingt Handarbeit», erklärt der Braumeister.

**«Wir wussten
sogleich,
Bierbrauen ist
unser Ding»
Aschi Schmutz**

Zum Geniessen

Zum Zielpublikum der «Hardeggerperle» gehören in erster Linie die sogenannten Genussrinker. Also

nicht jene Konsumenten, welche Bier in erster Linie als Durstlöcher die Kehle hinunterleeren. Erhältlich ist das Original Krauchthaler Bier exklusiv im lokalen Volg-Laden und natürlich – auf Bestellung – bei den Produzenten selbst. Ausserdem werden drei Restaurants in der Umgebung beliefert. Grundsätzlich habe man immer Bier an Lager, so Schmutz. Eine Ausnahme bildete der heisse Sommer 2015. «Da sassen wir im wahrsten Sinn des Wortes auf dem Trockenen und haben um



In diesen Kesseln wird das Krauchthaler Bier gebraut.

Schnee zum Himmel gebetet.» Für Nachschub konnten die drei innovativen Krauchthaler nämlich nicht von heute auf morgen sorgen. «Gutes Bier will Weile haben», erklärt Aschi Schmutz. So brauche man sieben Stunden für das Brauen, sieben Tage für das Gären sowie sieben Wochen für den Reifeprozess. Und für das Trinken? «Da reichen – bei grossem Durst – sieben Sekunden.»

Der «absolute Hammer»

Zur Auswahl stehen mit dem Krauchthaler-, dem Hübeler-, dem Rauch- und dem Chrüterbier

vier verschiedene Standardsorten. Hinzukommt die «Schwarze Perle» und damit ein Bier, welches individuell nach dem Geschmack des Kunden gebraut wird. Inbegriffen ist eine einzigartige Bieretikette, gestaltet von Resu Schöni. Um noch mehr Leben ins Sortiment zu bringen, kreiert Aschi Schmutz zusätzlich einmal im Jahr eine Art «limited Edition». Letzten Frühling brachte er ein Holunderbier auf den Markt. «Das war der absolute Hammer», so die Beurteilung des Braumeisters.

eps.

Lokales und Regionales

Weniger Schüler

KRAUCHTHAL: An den Primarschulen sind die Schülerzahlen rückläufig. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat – auf Antrag der Schulkommission – entschieden, eine Klasse zu schliessen. Aktuell besuchen 110 Knaben und Mädchen in sieben Klassen die Primarschule Krauchthal. Ab Schuljahr 2016/2017 werden nur mehr sechs Klassen geführt. Zurzeit erarbeiten Schulleitung und Schulkommission ausserdem eine Klassenorganisation für das kommende Schuljahr. Zu diesem Thema findet am 24. Februar ein Info-Anlass statt.

**Muesch e Mulde ha,
lüt am Muhmenthaler a !**

**Muhmenthaler AG
Muldenservice-bern.ch**

Laufeweg 1
3326 Krauchthal
Tel 031 332 87 59
fax 031 862 16 39
info@mumimulde.ch

**DORFSCHREINEREI
ALTHAUS
HETTISWIL**

Ihr Küchenatelier aus der Region für die Region

KREATIVES KÜCHEN-DESIGN

Dorfschreinerei Althaus
Grauenstein 26
3325 Hettiswil

Tel. 034 411 16 07
Fax. 034 411 16 08
kuechenatelier@bluewin.ch

Konzert & Theater

Voranzeige

Saalbau Tell,
Ostermundigen

Fr., 4. März 2016, 20.00 Uhr
Sa., 5. März 2016, 20.00 Uhr
So., 6. März 2016, 14.00 Uhr
Männerchor Ostermundigen

GL 5194

S P I T E X
Hilfe und Pflege zu Hause
Krankenpflege
Hauspflege/Haushilfe

Bolligen	Tel. 031 928 08 08
Ittigen	Tel. 031 928 20 00
Ostermundigen	Tel. 031 932 14 14
Oberes Worblental	Tel. 031 839 92 92

KINDER TAGESSTÄTTE

Lindenweg



In der autofreien Siedlung Oberfeld Ostermundigen.

Informationsveranstaltungen

Freitag 22. Januar 2016, 18.45 bis ca. 19.45 Uhr
Freitag 26. Februar, 18.45 bis ca. 19.45 Uhr
Freitag 18. März, 18.45 bis ca. 19.45 Uhr

Unverbindliche Besichtigung und Informationen. Die Betriebsleiterin beantwortet alle Fragen von interessierten (werdenden) Eltern.

Anmeldung erforderlich! Anmeldung und weitere Informationen: www.kita-lindenweg.ch

**34. FASNACHT ITTIGEN
FESTHALLE RAIN**

MOTTO STEAMPUNK
FR 5.2.2016
UND SA 6.2.2016

FR AM 20.00
BOTTI EMPFANG+
GUGGEPARTY

SA AB 11.00
GROSSE KINDERFASNACHT
AM 14.01 UMZUG UND
AB 20.00 MASKENBALL

FGIB



metzgereiwüthrich

WOCHENEND-AKTION! Einfach Rustikal «Bänzebrate»

Rindsbraten fixfertig gewürzt mit Gemüse in der Bratenfolie. Bratzeit ca. 2½ Std. mit Sauce und der Ofen bleibt sauber. **100 g Fr. 3.20**

Freitag ab 10 Uhr: Rindszunge an Kapernsauce

«Besuchen Sie uns am Tag der offenen Tür am Samstag, 27.2.2016»

Bernstrasse 56, 3072 Ostermundigen
Tel. 031 931 10 11 info@metzgereiwuethrich.ch
Fax 031 931 54 10 www.metzgereiwuethrich.ch

DIPL. ING. ARCH. GEORG WINKLER RECKHOLTERN 4 3065 BOLLIGEN

+41 79 394 78 82 VORENTWURF
+41 31 921 94 67 ENTWURF
htgrace@gmx.ch BAUEINGABE

ARCHITEKTURLEISTUNGEN

Hättenberger Wein

Einladung zu
Treberwurstkugessen und Degustation
des Hättenberger Weines mit dem neuen Weisswein von 2015!

Sa, 6. und Fr/Sa 12./13. Februar, 18.00–22.30 Uhr im Zivilschutzzentrum, Steinbruchweg 7, in Ostermundigen.

Herzlich laden ein: Familie Ch. + E. Blank Diemi
Reservationen unter 031 839 04 09 oder 079 473 70 02, ab 6 Personen erwünscht

Weitere Infos unter www.haettenberger.ch

Der POSAUNENCHOR ZÄZIWIŁ lädt ein zu



Konzert & Theater mit Tombola

Samstag, 6. Febr. 2016, 20.00 Uhr
Kirchgemeindehaus, Bolligen
(ohne Tombola)

Freitag, 12. Febr. 2016, 20.00 Uhr
Samstag, 13. Febr. 2016, 20.00 Uhr
Landgasthof Sternen, Grosshöchstetten
(Freitag ohne Tombola)

Eintritt frei, Kollekte



Adriana Fässler, Valentine Wüthrich und Anina Fässler



Marie von Fischer Lehmann und Julien Lehmann



Andri Buchli und Dominic Amonn

Jugendliche stellen ihre Konfbilder aus im Kirchgemeindesaal

Seit letztem Jahr gestalteten die Jugendlichen der Reformierten Kirchgemeinde Worb ihr Konfbild selber. Die fertigen Bilder mit den dazugehörigen Texten sind nun während eines Monats im Kirchgemeindehaus ausgestellt. Der Höhepunkt fand letzten Donnerstag mit der Vernissage statt. Die Ausstellung dauert bis am 29. Februar.



Marlies Wittwer und Madeleine Marending



Fabian Beyeler und Till Glauser die Musiker



Sarina Küenzi, Anna Mosimann und Debora Amonn



Susanne und Sandro Zaugg



Daniela Siegrist, Kirchlicher Unterricht und Projektleiterin, Werner Lüthi, Kirchgemeindepräsident



Pascal Bussard, Nadine Zbinden und Vreni Zbinden



Jennifer Leuenberger und Chiara Schneider



Fabienne Ratz, Anouk Lütti und Nadine Zbinden





Einwohnergemeinde **Bolligen**
www.bolligen.ch

Der Gemeinderat gratuliert

Zum 85. Geburtstag

Frau Dora Stoller-Krähenbühl
Brunnenhofstrasse 25, 3065 Bolligen
4. Februar 1931

Zum 80. Geburtstag

Frau Astrid Aeschbacher-Heinzen
Baggler 458, 3065 Bolligen
7. Februar 1936

Sperrung Ferenbergstrasse wegen Holzschlags im Buchholzwald

Im Buchholzwald entlang der Ferenbergstrasse führt die Gemeinde Stettlen Unterhaltsarbeiten durch. Insbesondere werden diverse Bäume gefällt. Die Arbeiten werden in der Zeit vom **15. Februar 2016 bis am 26. Februar 2016** ausgeführt. Die Zufahrt aus Stettlen nach Bantigen und Ferenberg ist während dieser Zeit gesperrt, Bantigen und Ferenberg sind nur via Bolligen – Flugbrunnen erreichbar. Die Umleitung wird signalisiert. Über eine allfällige Aufhebung der Sperrung können Sie sich auf unserer Homepage www.bolligen.ch informieren.

Für Fragen steht Ihnen Renato Ravioli
031 924 70 33 gerne zur Verfügung.

Bauverwaltung Bolligen

Gratis-Häckseldienst

in Bolligen

Die nächsten kostenlosen Häckseldienste finden am **Montag, 22.2.2016, Dienstag, 23.2.2016 und Mittwoch, 24.2.2016** statt.

Der Häckseldienst ist nach wie vor gratis, jedoch mit folgenden Einschränkungen:

- pro Haushalt bis 20 Min. gratis
- pro landw. Betrieb bis 60 Min. gratis

Der Gratis-Häckseldienst gilt nur für Obstbäume und langen Sträucherschnitt. Mehrbeanspruchungen werden den Benutzern mit Fr. 180.– pro Stunde in Rechnung gestellt.

Was kann gehäckselt werden?

- Baum- und grober, langer Sträucherschnitt, Durchmesser max. 20 cm.
- Verholzte Gartenpflanzen und Stauden.

Was kann nicht gehäckselt werden?

- Feiner Hecken- und Sträucherschnitt.
- Wurzelstöcke

Bereitstellung

Die Abfälle von Baum-, Hecken- und Sträucherschnitt sind zusammenzutragen und **gebündelt** oder **in geordneten Haufen** am

Strassenrand oder auf dem Garagenvorplatz bereitzustellen.

Das beim Häckseln anfallende Material eignet sich gut zum Kompostieren oder zum Abdecken (Mulchen) von Rabatten, unter Sträuchern usw. **Das anfallende Häckselgut kann nicht abgeführt werden.**

Die Bauverwaltung nimmt Ihre **Anmeldung** bis und mit **Montag, 15. Februar 2016**, unter **Telefon 031 924 70 30** oder **marianne.schneitter@bolligen.ch**, gerne entgegen. Wir bitten Sie, das Häckselgut **ab Montag, 22. Februar 2016** bereitzustellen.

Bauverwaltung Bolligen

Vereine+Parteien

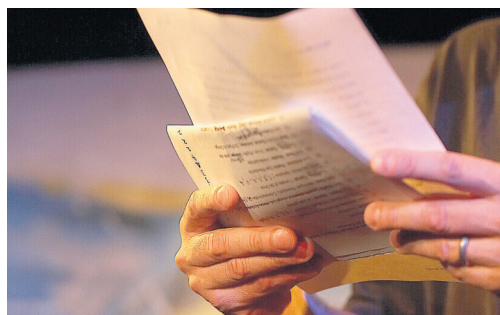


AULAVEREIN

KUNST UND KULTUR
IN BOLLIGEN

Donnerstag 4. Februar 2016
Reberhaus Bolligen

BERN IST ÜBERALL
SPOKEN-WORD



AUCH FÜR NICHTBERNER GEEIGNET
mit Guy Krneta, Arianne von Graffenried,
Pedro Lenz, Adi Blum (Akkordeon)

Sie sind poetisch. Sie sind politisch. Sie nennen sich «Bern ist überall» und erobern mit ihren Worten die Schweiz. Die Texte, die sie auf der Bühne lesen, sind kurz, direkt und pointiert und arbeiten typischerweise mit dem Klang, dem Laut, dem Rhythmus und der Sprachmelodik die den Hörer soartig mitreißt.

Sensibilisierung für die in der Schweiz gesprochenen Sprachen haben sie zusammen schon erreicht. Bern ist jetzt schon (fast) überall. 2015 erhielt Pedro Lenz den Schweizer Kleinkunstpreis. Guy Krneta wird vom Kanton Bern für sein Familienalbum «Unger üs» prämiert und Arianne von Graffenried vom Duo Fitzgerald & Rimini erhält für ihr Album «Grand tour» den Anerkennungspreis.

Eintrittspreise: Fr. 35.–, Mitglieder Fr. 30.–, Schüler/Studenten Fr. 25.–

Vorverkauf und Reservationen:

Rosarte Burkhard Wohnen mit Blumen
Dorfmarit 14, 3065 Bolligen
Tel. 031 918 07 63
und www.aulaverein.ch/tickets

Habstetten ist Austragungsort des Mittelländischen Schwingfestes 2018



Der Mittelländische Schwingerverband hat an seiner Hauptversammlung in Belp dem OK MSF 2018 Habstetten den Auftrag erteilt am

6. Mai 2018 in Habstetten

das Mittelländische Schwingfest durchzuführen. Das Organisationskomitee möchte, dass das Fest im ländlichen Habstetten stattfindet und kann bereits auf die Unterstützung der Landeigentümer/Bewirtschafter, der Gemeindebehörden sowie auf die Habstetter Vereine zählen. Am Mittelländischen Schwingfest 2018 in Habstetten werden 200 Aktivschwinger und ca. 4000 Zuschauer erwartet.

Ohne zahlreiche Helfer aber ist die Durchführung eines derartigen Anlasses nicht denkbar. Das OK hofft auch auf die Unterstützung und das Wohlwollen der Vereine und Bevölkerung von Bolligen.

Das OK wird alles daran setzen in schöner Umgebung für den Schwingssport ein würdiges Fest zu organisieren.

Für das OK

Jean-Pierre Remund und Markus Walther

S+samariter
Samariterverein Bolligen

Vereinsversammlung vom 11. Januar 2016

Die Präsidentin begrüsst die erschienen Mitglieder und gibt einen Rückblick auf die umfangreichen Tätigkeiten im vergangenen Jahr. Beim Postendienst an verschiedenen Anlässen konnten die Samariterinnen und Samariter ihre Kenntnisse erfolgreich anwenden. Die Monatsübungen und Kurse vertieften und erweiterten den Wissenstand, so zum Beispiel an einer Alarmübung, in der das richtige Verhalten bei gefährlichen Berufsunfällen am Beispiel eines Gartenbaubetriebs eingeübt wurde.

Gesellige Stunden beim gemütlichen Beisammensein an verschiedenen Abenden waren ein weiterer wichtiger Bestandteil des Vereinslebens.

Im Jahr 2016 werden wie in den Jahren zuvor zahlreiche Kurse und Übungen durchgeführt.

Zum Angebot zählen Kurse in Nothilfe, Reanimation Grundkurs (BLS-AED), Notfälle bei Kleinkindern und der Samariterkurs sowie die Praxisteile des eNothelferkurses mit eLearning und des eReanimation Grundkurses (BLS-AED).

Am 24. Februar findet der Kurs «Wenn's pressiert: Herzinfarkt – Hirninfarkt» statt, der sich an Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren wendet und auf Fragen der Ersten Hilfe in solchen Fällen eingeht. Auf Anfrage werden Kurse «Notfälle beim Sport» und «Pflege zu Hause» angeboten. Die Monatsübungen stehen allen Interessierten offen. Alle Kurse und Übungen finden in der Regel im Samariterzimmer des Schulhauses Lutertal, Lutertalstrasse 52 in Bolligen, statt.

In diesem Jahr stand die Wahl des Vorstandes auf der Agenda. Dabei wurden alle Vorstandsmitglieder in ihre bis anhin ausgeübten Funktionen wiedergewählt.

Erika Walther übergibt die Führung des Krankenmobiliemagazins an Inge Dammann; das Amt der Materialchefin bleibt wie bisher in den bewährten Händen von Susanne Stucki. Die Öffnungszeiten sind neu donnerstags von 18.00 bis 19.00 Uhr.

Die Präsidentin, Barbara Rycken, dankt abschliessend allen Mitgliedern für ihren Einsatz im vergangenen Jahr. Dank gilt den Passivmitgliedern des Samariterverss sowie allen Spenderinnen und Spendern der alljährlichen Samaritersammlung für ihre Unterstützung. Nicht zuletzt dankt der Verein allen Besucherinnen und Besuchern unserer Kurse.

Samariterverein Bolligen



Ortsstube Bolligen
Willkommen im Heimatmuseum in der Pfrundscheune bei der Kirche Bolligen

Auf einem Streifzug durch das Heimatmuseum der Gemeinden Bolligen, Ittigen und Ostermundigen wird Geschichte und Vergangenheit der drei Gemeinden lebendig! Zu entdecken sind originelle alte Möbel, Geräte für Handwerk, Haus- und Landwirtschaft aus früheren Zeiten, interessante Fotosammlung über die bauliche Entwicklung der Region und vieles mehr.

Klassentreffen, Firmenanlässe, Familienfeste – warum nicht mit einen faszinierenden Besuch im Museum verbinden?!

Fachkundige Auskunft und Führung.

Öffnungszeiten: Jeden 1. Samstag im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung mit der Gemeinde Bolligen, Bildung und Kultur, 031 924 70 27.

Details auf www.ortsstubebolligen.ch



Musikgesellschaft Habstetten
www.mghabstetten.ch

106. Hauptversammlung der Musikgesellschaft Habstetten vom 29. Januar 2016

Der Präsident Markus Kläusli begrüsst die Anwesenden um 19.30 Uhr im Restaurant Linde in Habstetten zur 106. Hauptversammlung der Musikgesellschaft Habstetten. In seinem fotografischen Jahresbericht blickte er unter anderem auf den Amtsmusiktage in

Uetligen und das Konzert «KLANGGARTEN» im Gartenhaus Wyss in Ostermundigen zurück.

Die Mitglieder der MGH danken sowohl dem Präsidenten Markus Kläusli als auch dem Dirigenten Daniel Bichsel für das tolle Vereinsjahr. Mit ihrer mitreissenden Motivation, ihrem unbestrittenen Können oder auch mit ihrer vorbildlichen Organisation verstanden es die beiden Herren, die MGH souverän durch das Jahr 2015 zu führen.

Aus dem Vorstand ausgetreten ist Estelle Zimmermann. Wir danken Estelle für ihre wertvolle Vorstandsarbeit in den vergangenen Jahren. Als Ersatz für das Amt als Vizepräsident konnte Beat Hertig gefunden werden. Wir danken Beat und wünschen ihm alles Gute im Vorstand der MGH!

An der HV durften wir Erich Heinen (Euphonium), Marc Schmid (Perkussion), Pascal Stalder (Bass) und Silvia Steiner (Flöte) neu als Aktivmitglieder in die MG Habstetten aufnehmen. Wir wünschen den Vier viel Spass in der MGH. Den Austritt aus der MGH gegeben hat Barbara Tanner (Klarinette). Wir danken Barbara für die schöne gemeinsame Zeit und wünschen ihr weiterhin alles Gute!

Im Traktandum Ehrungen konnten Veronika Matter als Kantonale Veteranin (30 Jahre) und Christian Balzli sowie Estelle Zimmermann als Ehrenmitglieder der MGH (20 Jahre) geehrt werden. Herzliche Gratulation den Jubilaren!

Das vergangene Vereinsjahr wurde mit der Hauptversammlung ordentlich abgeschlossen. Jetzt freut sich die MG Habstetten auf das anstehende Vereinsjahr: Den musikalischen Start machen die traditionellen Jahreskonzerte vom 12./13. und 19. März im Bolliger Reberhaus. Im Sommer steht mit dem Eidgenössischen Musikfest – welches nur alle fünf Jahre stattfindet – ein ganz spezieller Anlass auf dem Programm: Am Sonntag, 19. Juni wird sich die MGH in Montreux in der zweiten Stärkeklasse Harmonie mit den anderen Vereinen messen. Auf unserer Website www.mghabstetten.ch sind Sie immer auf dem aktuellen Stand. Wir freuen uns, Sie an einem unserer Anlässe 2016 begrüssen zu dürfen.

MG Habstetten
Sandra Christen



Evangelische Volkspartei Bolligen

Volksabstimmungen vom 28. Februar 2016

EVP zu den Eidgenössischen Vorlagen

JA zur Volksinitiative «Für Ehe und Familie – gegen die Heiratsstrafe»

Mehr als 30 Jahre nach dem Bundesgerichtsurteil muss endlich etwas unternommen werden, um die Heiratsstrafe im Steuerrecht abzuschaffen

NEIN zur Volksinitiative «Zur Durchsetzung der Ausschaffung krimineller Ausländer (Durchsetzungsinitiative)»

Die Initiative ist überflüssig, weil das Parlament deren Forderungen bereits umgesetzt hat.

NEIN zur Änderung des Bundesgesetzes über den Strassentransitverkehr im Alpengebiet (2. Gotthard-Röhre)

Gegen eine Verdoppelung des Verkehrsaufkommens auf der Nord-Südachse und für den Schutz der Alpen.

JA zur Volksinitiative «Keine Spekulation mit Nahrungsmitteln!»

Die Initiative mache kleine Schritte in Richtung der Anliegen der EVP Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Menschenwürde.

EVP zu den Kantonalen Vorlagen

Regierungsratswahl

Patrick Gsteiger, Grossrat, Eschert

Lösungen statt Blockaden – Bern braucht die Mitte!

JA zum Kredit für das Laborgebäude der Universität Bern

Verbilligung der Krankenkassenprämien:

NEIN zur Hauptvorlage

JA zur Eventualabstimmung

Für die EVP Bolligen

Der Präsident Otto Zwygart



Sozialdemokratische Partei Bolligen
www.sp-bolligen.ch

Eidg. und kantonale Abstimmungen vom 28. Februar 2016

Mit Volldampf in die Vergangenheit

Die CVP will mit ihrer Initiative «Für Ehe und Familie – gegen die Heiratsstrafe» die Benachteiligung von bestimmten Ehepaaren gegenüber gleich situierten Konkubinatspaaren bei der direkten Bundessteuer aufheben. Die Initiative definiert die Ehe ausdrücklich als Lebensgemeinschaft von Mann und Frau und schliesst damit gleichgeschlechtliche Paare explizit aus. Damit verbaut sie gesellschaftspolitische Fortschritte und diskriminiert alle Menschen mit anderer sexueller Orientierung.

Mit der Definition der Ehe als Wirtschaftsgemeinschaft wird die Individualbesteuerung faktisch verboten. Die Individualbesteuerung wäre aber faktisch der «Königsweg» zur Abschaffung der «Heiratsstrafe». Die Individualbesteuerung hätte auch ökonomisch positive Effekte, weil sie Barrieren für die Erwerbsbeteiligung von Zweitverdienenden abbaut.

Die Initiative der CVP ist rückwärtsgewandt und diskriminiert Teile unserer Gesellschaft. Sie verbaut künftige gesellschaftspolitische Öffnungsschritte.

Die SP empfiehlt die CVP-Initiative zur Ablehnung.

Unnötige Zwängerei

Die Durchsetzungsinitiative gaukelt vor, etwas Beschlossenes durchzusetzen. Dabei geht die Initiative noch weiter als die Ausschaffungsinitiative. Die Initiative hebt unseren Rechtsstaat aus und verstösst gegen die Grundrechte.

Personen ohne Schweizer Pass sollen auch wegen leichten Delikten automatisch ausgeschafft werden – sogar wenn sie in der Schweiz geboren und hier aufgewachsen sind und ab-

solot keinen Bezug zum Herkunftsstaat ihrer Eltern oder Grosseltern haben. Sie werden zu Menschen zweiter Klasse degradiert.

Die Durchsetzungsinitiative stellt sich gegen elementare Rechte, die allen Bewohnerinnen und Bewohnern unseres Landes zustehen, egal ob Schweizer oder Ausländer: Das Recht, angehört zu werden, die Prüfung der Verhältnismässigkeit und die Berücksichtigung des Grads des Verschuldens.

Das Parlament hat mit dem Umsetzungsgesetz die Anliegen der Ausschaffungsinitiative umgesetzt. Wem das Umsetzungsgesetz nicht gefällt, hätte es freigestanden, dagegen das Referendum zu ergreifen.

Die SP empfiehlt, zusammen mit einer breiten Parteienallianz, zahlreichen Nichtregierungsorganisationen sowie Wirtschaftsverbänden und Gewerkschaften die Initiative zur Ablehnung.

Weitere Abstimmungsempfehlungen:

Ja zur Spekulationsstopp-Initiative
Nein zum zweiten Gotthard-Strassentunnel
2x Nein zum Abbau der Prämienverbilligungen
Ja zum Laborneubau für die Universität Bern

Regierungsratsersatzwahlen:

Die beiden langjährigen Grossräte: Christoph Ammann, Meiringen, und Roberto Bernasconi, Malleray.

SP Bolligen

Steuererklärung

Pauschale (inkl. Hausbesuch) CHF 90.–
für einfache Steuererklärung

sowie kostenlose individuelle
Finanzplanung

Rufen Sie gleich an:
Adrian Schneider
Finanzplaner mit eidg. Fachausweis
Telefon 031 829 21 53 oder
Mobile 079 301 53 47

Erfahren Sie am Vortrag, wie Ihr Umfeld Sie
noch besser unterstützt.

Wie Ihr Garten zum Kraftplatz wird

Haben Sie Lust auf konkrete Tipps, wie Sie eine inspirierende Umgebung gestalten? Andrea Kormann, dipl. Feng Shui Beraterin, zeigt Ihnen mit vielen Beispielen, wie Sie die Kraft der Lebens-Energie noch besser nutzen und Ihren Garten aktivieren.



Wann? **Dienstag 16. Februar 2016**
 Wo? Restaurant Arcadia, Talgut Zentrum 34, 3063 Ittigen
 Wann? **Montag 22. Februar 2016**
 Wo? Schulungsraum room zoom, Untere Zollgasse 28, 3072 Ostermundigen
 Zeit? jeweils 19.30 - 21.30 Uhr
 Beitrag: Fr. 20.– **www.dakor.ch** • 031 972 28 88
 mehr Kurse: **DAKOR** Feng Shui Beratungen
 Daniel & Andrea Kormann, Muri

Baer Schreinerei



Türen und Schränke
Küchen und Möbel
Einbruchschutz
Parkett und Holzterrassen
Reparaturen

Baer Schreinerei AG

Gümligentalstrasse 83b 3072 Ostermundigen
031 931 78 78 info@baer-schreinerei.ch

Einladung zur Infoveranstaltung «Solarstrom rund um den Bantiger»

Mittwoch, 9. März 2016
Freitag, 18. März 2016

muff + schmutz ag
ELEKTRO • TELEMATIK
3065 bolligen

Buri Spenglerei AG

STERCHI
BEDACHUNGEN
INSEKTENKAMPFUNG
KRAUCHTHAL
TEL. 034 411 13 09 / NATEL 079 343 00 82

Ort

Veranstaltung am
Mittwoch, 9.03.2016

Reberhaus Bolligen
Kultur und Freizeit-
zentrum

Veranstaltung am
Freitag, 18.03.2016

Schulanlage Krauchthal
Singsaal

Zeit

Apéro ab: 17.00 Uhr
Programm: 17.15 Uhr

- Begrüssung durch die Gastgeber
- Einführung in die Photovoltaik
- Rahmenbedingungen der Förderung
- Praxisbeispiel mit Wirtschaftlichkeitsrechnung
- Stehlunch

Ende der Veranstaltung: ca. 20.00 Uhr

Kontakt

031 917 47 47 (muff + schmutz ag)
031 921 77 76 (Buri Spenglerei AG)
034 411 13 09 (Sterchi Bedachungen)

**JETZT EISKALT DURCHSTARTEN.
MIT DEM NISSAN JUKE, QASHQAI, X-TRAIL:**
0 % LEASING* – 0 % ANZAHLUNG*
+ ZUSÄTZLICHE ABFAHRTSPRÄMIE AUF LAGERFAHRZEUGE

Garage Ramseyer

Ferenbergstrasse 2, 3066 Stettlen, Telefon 031 931 41 76
www.garage-ramseyer.ch

HELVETIC
ENERGY +
SAUBER + SICHER + ERNEUERBAR

Powered by

Schreinerei



Schwandiweg 5
3066 Stettlen / Deisswil
Tel. 031 931 42 52

40015 GH9577

Coiffure Vreni

Damen- und Herrensalon
Lauterbachstrasse 121, 3068 Utzigen

031 832 58 74

Hausbesuch und Fahrdienst

Profitieren Sie von meinem Home-Service für einen Termin bei mir oder bei Ihnen. Gerne erwarte ich Ihren Anruf.

Ich bin in meinem Geschäft von Mo-Sa für Sie erreichbar.

NEUKUNDEN 10%



TL
BUCHFÜHRUNG +
IMMOBILIEN GmbH

Buchhaltung von A bis Z

Liegenschaftsverwaltung von A-Z

Bewegliche "Konditionen"

079 682 38 39

Gerne bin ich für Sie da!

www.buchfuehrung-immobilien.ch
at@buchfuehrung-immobilien.ch

Zahn-Prothesen
• preiswert • schnell • kompetent
Reparaturen

Stephan Müller
dipl. Zahntechniker

Notfalldienst
Tel. wird umgeleitet

Seit 15 Jahren
kostenlose
Beratung

Alles rund um Ihre dritten Zähne

Zollikofen Kreuzstrasse 4 031 911 10 12



PRIVATE SPITEX
KANTON BERN

Krankenkassen anerkannt – Verständnisvolle,
einfühlsame und individuell angepasste
Pflege und Betreuung.

Private Spitex GmbH, Wahlackerstrasse 1
3052 Zollikofen

Telefon 031 311 53 23



Roger Schneider

Schneider
WOOD WORK
Schreinerei / Innenausbau

EIN SCHREINER WIE KEINER!!!

- | | |
|---------------------|----------------------|
| ✓ Schreinerarbeiten | ✓ Innenausbau |
| ✓ Küchenbau | ✓ Bodenbeläge |
| ✓ Fenster / Türen | ✓ Spann-Decken |
| ✓ Beschattungen | ✓ Beratung / Planung |

Schermenweg 182 · 3072 Ostermundigen · Tel. 031 932 38 86 · Fax 031 932 38 85
www.wood-work.ch · wood-work@bluewin.ch

M. Collalti



40012 GK8442

- Innenausbau
- Schreinerei
- Küchen
- Glaserei

Tel./Fax 031 921 90 62

Natel 079 301 82 21, Dorfstr. 71, 3065 Bolligen

E-Mail: schreinerei.collalti@bluewin.ch

... texte, ... konzepte, ...
werbung, ... marketing,
... beratung! ... 079 206 10 30

Linde
Restaurant

Im Februar und März
servieren wir Ihnen

Käsefondue

im Gewölbekeller

Lindentalstrasse 109
3067 Boll

Telefon 031 839 04 52

Lokales und Regionales

Eine Krone für den Löwen

WORB: Die lange Familientradition des Gasthof Löwen geht ihrem Ende entgegen. Das denkmalgeschützte Schmuckstück ist seit 13 Generationen im Besitz der Familie Bernhard. Ende Jahr – nach fast vier Jahrzehnten als Gastgeber – treten Ursula und Hans-Peter Bernhard in den Ruhestand. Ihre letzten Monate als Wirtespaar stehen ganz unter dem Motto »Wir setzen dem Löwen die Krone auf«. Gemeinsam mit ihrem Team planen die Beiden besondere Anlässe und kulinarische Höhepunkte. Da von der nachfolgenden Generation niemand den »Löwen« übernehmen möchte, steht die Liegenschaft zum Verkauf. Erste Gespräche mit poten-

ziellen, im Gastrobereich tätigen Interessierten haben bereits stattgefunden.

Neuer FW-Kommandant

KRAUCHTHAL: Stephan Haldimann hat sein Amt als Feuerwehrkommandant aus zeitlichen Gründen auf Ende letzten Jahres abgegeben; er will nur mehr als Materialwart wirken. Sein Nachfolger per 1. Januar 2016 ist Lukas Mauerhofer, der bisherige Kommandant-Stellvertreter. Eine neue Mitarbeiterin meldet auch die Gemeindeverwaltung Krauchthal. Ab 1. Februar beginnt Cassandra Burchianti ihre Arbeit als Verwaltungsangestellte auf der Gemeindeschreiberei, wobei sie die Bereiche Einwohner- und Frem-

denkontrolle sowie das Ressort Kultur abdecken wird.

Panathlon-Preis 2016

ITTIGEN: Im Haus des Sports ist der diesjährige Panathlon-Preis an die erfolgreiche Leichtathletin Noemi Zbären verliehen worden. Der Panathlon-Club Bern würdigt mit seinem jährlich vergebenen Preis nicht nur ausgezeichnete Leistungen, sondern den Sport als umfassendes Kulturelement. Demnach sollen grundsätzlich immaterielle Werte des Sports wie Ethik, Fairness und Gesellschaftsrelevanz gefördert werden. Erster Preisträger war 1979 übrigens der Orientierungsläufer Dieter Hulliger.



93. Hauptversammlung der AMBO Unterhaltungsband

Die AMBO Unterhaltungsband lädt zur jährlichen Hauptversammlung am Mittwoch, 10. Februar 2016, 20.00 Uhr, im Probelokal, Mitteldorfstrasse 8a, Ostermundigen ein.

Interessierte Zuhörer sind gerne willkommen.

Infos unter www.ambo.ch
Wir freuen uns auch jederzeit auf interessierte Mitspieler

Immer **aktuell.**



Bantiger Post

Bernstrasse 92, 3072 Ostermundigen
Telefon 031 931 15 01, info@bantigerpost.ch



Der Gemeinderat gratuliert

Zum 80. Geburtstag

Arthur Aeschbacher
Vorderer Schermen 6
3063 Ittigen
5. Februar 1936

Zum 85. Geburtstag

Käthe Beck
Kappelisackerstrasse 81
3063 Ittigen
10. Februar 1931

Zum 90. Geburtstag

Verena Bleuer
Eichenweg 6
3063 Ittigen
6. Februar 1926

Zur Goldenen Hochzeit

Alija und Sejid Kozic
Kesslerweg 33
3063 Ittigen
9. Februar 1966

Partnergemeinde Dobrusch

Die Weihnachtssammlung zugunsten der Partnergemeinde in Weissrussland war mit rund Fr. 33 000.– einmal mehr sehr erfolgreich. Zusammen mit dem Beitrag der Gemeinde von Fr. 30 000.– ist es möglich, in Dobrusch im 2016 rund Fr. 57 000.– für die Unterstützung verschiedener humanitärer Projekte zu investieren. Vielen herzlichen Dank an alle Spenderinnen und Spender!

Im laufenden Jahr werden die Mitteln zugunsten des Gymnasiums und den übrigen Schulen eingesetzt. Unterstützt wird zudem die Musik- und die Sportschule, das Behinderten-, das Freizeit-, und das Korrekations-Zentrum für handicapierte Kinder sowie die Kinderbibliothek und das Ortsmuseum.

Wie üblich wird der Vereinsvorstand die Investitionen auch in diesem Jahr vor Ort überprüfen. Dazu reisen Vorstandsmitglied Walter Frey mit Ehefrau Vreni erneut und auf eigene Kosten nach Dobrusch.

Auf Ende des Jubiläumsjahrs 2015 hat Walter Frey als Präsident des Vereins Partnerschaft Ittigen – Dobrusch demissioniert. Er arbeitet aber weiterhin im Vereinsvorstand mit. Das Präsidium hat am 1. Januar 2016 Helene Blatter, bisherige Vize-Präsidentin, übernommen. Das Vizepräsidium hat neu Imelda von Arx inne. Auch sie hat bisher im Vereinsvorstand mitgearbeitet.

Dass die Partnerschaft auch nach 25 Jahren noch besteht, ist nicht selbstverständlich. Walter Frey hat mit seinem grossen Engagement, seinen unzähligen Besuchen in Weissrussland und den vielen Kontakten vor Ort viel dazu beigetragen. Ihm gilt ein ganz grosses und herzliches Merci!

Fasnachtsumzug am Samstag, 6. Februar 2016 Grauholzstrasse und Talweg teilweise gesperrt, Kurse RBS-Busse fallen zum Teil aus

Anlässlich der diesjährigen Ittigger Fasnacht findet der Fasnachtsumzug wiederum am Samstag auf nachstehender Route statt: Rain – Grauholzstrasse – Talweg – Schulweg. Ausgehend davon werden am **Samstag, 6. Februar 2016** die

– **Grauholzstrasse (Einmündung Fischrain bis Kreisel) von 13.55 Uhr bis 14.45 Uhr, und der**
– **Talweg (Kreisel bis Einmündung Schulweg) von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr**

für jeglichen Verkehr gesperrt. Zu- und Wegfahrten ausserhalb dieser Bereiche sind jederzeit möglich. Wir bitten die Verkehrsteilnehmenden, die Signalisation und die Anweisungen der Verkehrsdienste zu befolgen. Bitte beachten Sie, dass die umzugsteilnehmenden Personen Masken tragen und teilweise ein Musikinstrument spielen. Dadurch wird der Sichtwinkel sowie das Hörvermögen der Fasnächtlerinnen und Fasnächtler beeinträchtigt.

Bedingt durch die Strassensperrungen fallen folgende Kurse der Buslinien 40 und 43 (Ortsbus) aus:

Linie 40, ausfallende Kurse:

Papiermühle ab: 14.08 Uhr, 14.23 Uhr und 14.38 Uhr

Kappelisacker ab: 13.56 Uhr, 14.11 Uhr, 14.26 Uhr und 14.41 Uhr

Linie 43 (Ortsbus), ausfallende Kurse:

Talgut-Zentrum ab: 13.58 Uhr, 14.13 Uhr, 14.28 Uhr und 14.43 Uhr

Kappelisacker ab: 14.05 Uhr, 14.20 Uhr und 14.35 Uhr

Wir danken der Bevölkerung und den Verkehrsteilnehmenden für das Verständnis. Fragen sind an das Dienstleistungszentrum der Gemeinde Ittigen zu richten (Telefon 031 925 22 21 oder via E-Mail an: heinrich.fuhrer@ittigen.ch).

TaxMe-Corner im Dienstleistungszentrum Ittigen

In den letzten Jahren stellte das Dienstleistungszentrum Ittigen einen öffentlich zugänglichen Computer-Terminal (TaxMe-Corner), zum online Ausfüllen der Steuererklärung, zur Verfügung. Der TaxMe-Corner wurde rege benutzt, weshalb dieses Angebot ab 1. Februar 2016 wieder besteht. Sie als Ittigger Bürger/in können im Dienstleistungszentrum der Gemeinde so kostenlos Ihre Steuererklärung übers Internet ausfüllen. Bei Fragen zur Benützung von TaxMe-Online und einzelnen steuerrechtlichen Problemen, bietet das Personal des Bereichs Steuern den entsprechenden Support.

Aus Koordinationsgründen ist für die Benützung des TaxMe-Corners eine vorgängige Anmeldung beim Bereich Steuern notwendig. Die Anmeldung kann ab sofort wie folgt geschehen:

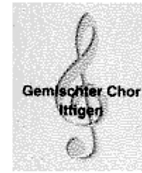
– Persönlich am Schalter des Bereichs Steuern
– Telefonisch unter der Nummer:
031 925 22 64

– Email an: bereich.steuern@ittigen.ch

Zum Eingeben der Steuerklärungsdaten benötigen Sie nebst den persönlichen Unterlagen das Deckblatt zur Steuererklärung 2015 mit den individuellen Benutzerdaten.

Wir freuen uns, Ihnen diese Dienstleistung weiterhin anbieten zu können.

Vereine+Parteien



**Gemischter Chor
Ittigen**

Einladung zur Hauptversammlung

Am Mittwoch, 24. Februar um 20.00 Uhr findet im Restaurant Thalheim, Ittigen die Hauptversammlung des Gemischten Chors Ittigen statt. Für Aktivmitglieder ist die Teilnahme obligatorisch, Passivmitglieder sind herzlich eingeladen.

Der Vorstand



Chor Bollitt'o misto / Männerchor Bolligen

Konzert und Theater

Der Chor Bollitt'o misto (Gemischte Chöre Bolligen und Ittigen) und der Männerchor Bolligen laden Sie herzlich ins Reberhaus zum Konzert und Theater ein:

– Freitag, 12. Februar 2016, 20 Uhr
– Samstag, 13. Februar, 20 Uhr (mit Tombola)
– Sonntag, 14. Februar, 14.30 Uhr (mit Tombola)
– Mittwoch, 17. Februar, 20 Uhr
– Freitag, 19. Februar, 20 Uhr (mit Tombola)
– Samstag, 20. Februar, 20 Uhr (mit Tombola)

Nach den Gesangsvorträgen der beiden Chöre gelangt unter der Regie von Beat Sommer die Komödie «Holzers Peepshow» zur Aufführung.

Die Bauernfamilie Holzer hat Existenzsorgen. Um ihr Einkommen aufzubessern, beschliessen die Familienmitglieder, sich auf ihre Art für die Touristen in Szene zu setzen. Selbst der 90-jährige Grossvater wird in diese Kampagne miteinbezogen. Touristenmuseum Schweiz pur.

Vorverkauf (dringend empfohlen!): Blumen-geschäft Bühler Ruth, Kirchstrasse 11, Tel. 031 921 22 07.



Die Bürgervereinigung Ittigen wünscht schöne Ferien!

Ausspannen – Geniessen – Dem Winter- und Schneesport fröhnen – Oder einfach etwas kürzer treten!

Die BVI wünscht dem Lehrkörper sowie allen Schülerinnen und Schülern in Ittigen + Worblaufen sowie allen, die Ferien geniessen können, eine schöne und unfallfreie Sportwoche.

Geniessen Sie die freie Zeit und bis bald!

Ihre Bürgervereinigung Ittigen BVI



AARESTOREN
GmbH
Ihr Sonnenschutz ist uns wichtig

AARESTOREN GmbH
Kappelsackerstrasse 119a
3063 Ittigen

Tel : 031 921 96 60
Fax: 031 921 96 61
www.aarestoren.ch

**IMPLANTATE
ZAHNBEHANDLUNGEN**
ZAHNERSATZ in Ihrer Nähe, besser
und günstiger als bei dentesana? UNMÖGLICH!
Gratis-Unterlagen: www.dentesana.ch
Tel. 0844 802 310 - hd@dentesana.ch - WIR



EINKLANG
Kl. Massage/Heilmassagen

**TANKEN SIE
AUFBAUENDE ENERGIE.**
Kl. Massage/Reiki/Handreflex/Kräuterst.

Bern, 079 330 20 06
www.imeinklang-massage.ch

Caroline Kropf



**KITA
Oberfeld**



KITA Oberfeld – Ihre Kindertagesstätte mit
✓ Kleinstkindergruppe
✓ Ü3 Gruppe
✓ Kindergartenhort

Wir haben noch freie Plätze für Bebes in unseren beiden Kleinstkindergruppen, sowie auch in unserer neuen Ü3 Gruppe für Kinder ab 3 Jahren bis zum Kindergarteneintritt.
Für Kindergartenkinder bieten wir unseren Kindergartenhort an, inklusive Kindergarten Bring- und Abholservice, sowie Mittagstisch.

**KITA Oberfeld,
alles unter einem Dach!**

KITA Oberfeld
Oberfeldweg 11
CH-3072 Ostermündigen
Telefon 031 931 33 89
www.kita-oberfeld.ch

bim Steibrach

**Medizinische
Massageanwendungen**
Naturheilpraxis Vita Santus
im Baumgarten 12 – 3066 Stettlen
Tel. 031 931 85 85 www.vitasantus.ch
KRANKENKASSEN-ANERKANNT

**Christoph
A m m a n n**

am 28. Februar
**Erfahrung
wählen!**



in den Regierungsrat
www.ammannregierungsrat.ch
Der Brückenbauer zwischen Stadt und Land

**Vier gewinnt: 4MOTION
Allradantrieb geschenkt!**



**Plus Allstar-Prämie von
Fr. 2'000.- bis Fr. 4'000.-.**

Jetzt gibt's bei ausgewählten Lagerfahrzeugen den Allradantrieb 4MOTION geschenkt! Für alle übrigen Fahrzeuge erhalten Sie den Allradantrieb 4MOTION zum einmaligen Sonderpreis von CHF 444.-. Angebot gültig bis 29.02.2016. Wir freuen uns auf Sie.

Die Aktionen laufen vom 1.1. bis 29.2.2016. Die Aktion „4MOTION geschenkt“ gilt für ausgewählte Lagerfahrzeuge der Marke Volkswagen. Für alle übrigen Fahrzeuge, gilt der Sonderpreis von Fr. 444.-. Solange Vorrat. Fahrzeugübernahme: Neubestellungen 30.06.2016, Lagerfahrzeuge 12.03.2016. Golf Variant, 2.0 TDI BMT, 150 PS (110 kW), 6-Gang manuell, 4MOTION, Energieverbrauch: 4.9 l/100 km, CO₂-Emission: 125 g/km (Durchschnitt aller verkauften Neuwagen: 139 g/km), Energieeffizienz-Kategorie: C. Barkaufpreis: Fr. 33'200.- (inkl. 4MOTION im Wert von Fr. 1'450.-), abzüglich Allstar-Prämie Fr. 2'000.-, tatsächlich zu bezahlender Preis: Fr. 31'200.-. Touareg, 3.0 TDI V6 BMT, 262 PS (193 kW), 8-Gang Automatik mit Tiptronic, 4MOTION, Energieverbrauch: 6.6 l/100 km, CO₂-Emission: 174 g/km (Durchschnitt aller verkauften Neuwagen: 139 g/km), Energieeffizienz-Kategorie: E. Barkaufpreis: Fr. 59'950.- (inkl. 4MOTION im Wert von Fr. 3'000.-), abzüglich Allstar-Prämie Fr. 4'000.-, tatsächlich zu bezahlender Preis: Fr. 55'950.-. Abgebildetes Fahrzeug: Passat Alltrack, 2.0 TDI BMT, 150 PS (110 kW), 6-Gang manuell, 4MOTION, Energieverbrauch: 4.9 l/100 km, CO₂-Emission: 130 g/km (Durchschnitt aller verkauften Neuwagen: 139 g/km), Energieeffizienz-Kategorie: B. Barkaufpreis: Fr. 46'990.- (inkl. 4MOTION im Wert von Fr. 2'200.-), abzüglich Allstar-Prämie Fr. 3'000.-, tatsächlich zu bezahlender Preis: Fr. 43'990.-. Erhältlich nur beim offiziellen Volkswagen Partner. Preise inkl. MwSt. Preisänderungen vorbehalten.



Das Auto.

amag

AMAG Bern
Wankdorffeldstrasse 60
3014 Bern
Tel. 031 337 55 11
www.bern.amag.ch

Vertriebspartner:
Steinbach-Garage AG, 3123 Belp, Tel. 031 819 36 36
Autocenter Jegenstorf AG, 3303 Jegenstorf, Tel. 031 763 17 17
Garage A. + M. Bizzozero, 3012 Bern, Tel. 031 301 44 44
Garage Ozelley AG, 3110 Münsingen, Tel. 031 721 22 45

Gemeinde Ostermundigen

www.ostermundigen.ch

Der Gemeinderat gratuliert

Zum 80. Geburtstag

Frau Agata Danieli
Mitteldorfstrasse 15, 3072 Ostermundigen
7. Februar 1936

Herr Hans Jörg Ruprecht
Oberdorfstrasse 72, 3072 Ostermundigen
9. Februar 1936

Herr René Pezold
Mitteldorfstrasse 35, 3072 Ostermundigen
9. Februar 1936

Herr Vito Carleo
Blankweg 11A, 3072 Ostermundigen
9. Februar 1936

Frau Verena Ruprecht-Moser
Oberdorfstrasse 72, 3072 Ostermundigen
10. Februar 1936

Kirchliche Mitteilung

Wertvolle Zusammenarbeit

Die Reformierte Kirche Ostermundigen schätzt und pflegt die Zusammenarbeit mit verschiedenen Organisationen und Dienstleistungsbetrieben wie beispielsweise der Spitex, der Tilia-Stiftung oder der Kulturkommission der Gemeinde. Involviert in die diversen Projekte sind Profis und freiwillig Mitarbeitende. Vertrauen, Offenheit, Transparenz, Wohlwollen und auch Kritikfähigkeit zeichnen diese fruchtbare und nachhaltige Zusammenarbeit aus. Die Chancen und Nutzen eines solchen Miteinanders sind den Beteiligten bewusst – Synergien werden genutzt, Knowhow wird weitergegeben. Was bei der Zusammenarbeit verschiedener Akteure möglich werden kann, zeigen erfolgreiche Beispiele grösserer und kleinerer Projekte der letzten Jahre. So konnten etwa der TIXI-Fahrdienst oder der Tagestreff an der Unteren Zollgasse 5 realisiert werden. Vom 21. bis 25. April 2016 findet im Kirchgemeindehaus zum dritten Mal die Ausstellung KreAktiv statt. Der Kurzfilm «Alter – nichts für Feiglinge» im Oktober 2015, durchgeführt mit der Spitex Ostermundigen, war so erfolgreich, dass auch für 2016 ein Anlass geplant ist.

Der Kirchgemeinderat dankt allen Partnern für diese tolle Zusammenarbeit und freut sich auf weitere Projekte.

Barbara Liniger, Kirchgemeinderätin Bereich Alter

Gemeindebibliothek
Ostermundigen



Kornhaus
Bibliotheken

PC-Kurs Bild und Text

Möchten Sie auf verständliche Art und Weise in die PC-Welt einsteigen?
Wollen Sie den PC erfolgreich bedienen lernen?

Kursinhalt

- Kennenlernen der Arbeitsweise des Computers
- Wichtige Fachausdrücke verstehen
- Tastatur- und Mausbedienung
- Erste Texte schreiben, korrigieren und gestalten
- Texte speichern, öffnen, drucken und löschen
- Sicherheit gewinnen, mitreden können

Voraussetzungen

- Keine
- Geräte im Kurslokal: Windows 7 mit Office 10
- Eigenes Laptop mitnehmen möglich (Windows 10/8/7 mit Office 13/10/07 oder Mac)

Kursdaten: Dienstag, 16.2. und 23.2.2016, **Zeit:** 9.00–11.30 Uhr

Kosten: Fr. 140.– + Kursunterlagen Fr. 10.–

Leitung: anders lernen (GmbH für Schulung + Beratung)

Anmeldeschluss: 11.2.2016, Anmeldetalons sind in der Bibliothek erhältlich.

Gemeindebibliothek Ostermundigen
Unt. Zollgasse 1, 3072 Ostermundigen
Tel. 031 931 93 27

Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 15.00–18.30 Uhr
Mi 14.00–18.30 Uhr Sa 10.00–15.00 Uhr
ostermundigen@kornhausbibliotheken.ch



Vereine+Parteien

samariter
Samariterverein Ostermundigen

Notfälle bei Kleinkindern

Im Kurs lernen Sie, wie Sie schnell und richtig helfen, wenn ein Kleinkind verunfallt oder erkrankt. Dieses Wissen gibt Sicherheit für die Nothilfe bei Babys und Kindern bis ca. 8-jährig.

Kursdauer: 8 Stunden (2x4 Std)

Wann: **Mittwoch, 24. Februar 2016,**
und
Donnerstag, 25. Februar 2016

Ort: WZ, Forelstrasse 56,
3072 Ostermundigen

Zeit: 18.00–22.00 Uhr

Preis: Fr. 120.– / Paare Fr. 200.–

Anmeldung: kurse@samariter-ostermundigen.ch
oder 078 724 38 37

Weitere Informationen zum Kurs und zu unserem Verein finden Sie unter
www.samariter-ostermundigen.ch.
Der gleiche Kurs findet auch am
18./19.8.2016 und 12./13.10.2016 statt.



Jodlerklub Frohsinn Ostermundigen

Voranzeige

Konzerte & Theater

Freitag, 26. Februar, 20.00 Uhr

Samstag, 27. Februar, 20.00 Uhr

Sonntag, 28. Februar, 14:00

Im Saalbau-Tell

Jodlerklub Frohsinn Ostermundigen



Guggisberg – Schnegg sowie 4 JA und 2 NEIN

Die SVP Ostermundigen empfiehlt Ihnen für den 28. Februar wie folgt abzustimmen:



Die SVP Ostermundigen steht geschlossen hinter dem von den bürgerlichen Parteien und den Wirtschaftsverbänden vorgeschlagenen Duo Lars Guggisberg und Pierre Alain Schnegg. Sie passen mit ihren Qualifikationen ideal zu den beiden frei werdenden Direktionsstellen Gesundheit und Volkswirtschaft.

Ja zu den kantonalen Vorlagen

Die SVP sagt mehrheitlich JA zur Änderung der **Krankenkassen-Prämienverbilligung**. Diejenigen, welche auf die Verbilligung angewiesen sind, sollen unterstützt werden. Das heutige breite Giesskannen-Prinzip, mit dem für den Einzelnen weniger bleibt, ist aber zu korrigieren.

Nicht vergessen bei der Stichfrage das Kreuz bei der Hauptvorlage zu setzen!

Einstimmig empfiehlt die SVP ein **JA zum Aus-führungskredit für den Neubau für die Rechtsmedizin und die klinische Forschung der Universität Bern**. Es ist sinnvoll, dass die bisherigen Standorte zusammengelegt und in einem funktionalen Neubau zusammengefasst werden. Dies dient auch dem Tierwohl.

Ja zur Abschaffung der Heiratsstrafe

Es ist an der Zeit, dass die Benachteiligung der Ehepaare bei Steuern und Sozialversiche-

rung abgeschafft wird. Der Steuerausfall ist vertretbar, denn er ist winzig im Verhältnis zu den Gesamteinnahmen des Bundes.

JA zur Durchsetzunginitiative

Mit der Initiative soll dafür gesorgt werden, dass der Landesverweis bei Verbrechen wieder die Regel wird und nicht Ausnahme bleibt. Es wird jetzt überall viel diskutiert über juristische Auslegungen, aber die Mehrheit der SVP Ostermundigen ist der Auffassung, dass die Sicherheit im Zentrum stehen muss und nicht die Interessen von Straftätern.

Nein zur Volksinitiative «keine Spekulation mit Nahrungsmitteln!»

SVP steht der Nahrungsmittelspekulation auch kritisch gegenüber. Die Volksinitiative schiesst jedoch am Ziel vorbei. Das Problem kann nicht in der Schweiz gelöst werden. Die Initiative bringt bürokratische Vorschriften, die nicht greifen, sondern nur Aufwand bringen.

Einstimmig JA zur zweiten Röhre

Auch hier steht für die SVP Ostermundigen die Sicherheit im Zentrum. Eine zweite Röhre ohne Gegenverkehr bietet mehr Sicherheit. Die zweite Röhre ist auch die günstige und nachhaltigste Sanierungsvariante und sichert die wichtige Verbindung zu unserem Sonnenkanton.

Ihre SVP Ostermundigen
www.svp-ostermundigen.ch

Evangelische Volkspartei
Ostermundigen



Abstimmungsempfehlungen für den 28. Februar 2016

Bundesvorlagen

Volksinitiative «Für Ehe und Familie – gegen die Heiratsstrafe»

JA
Ehepaare und Familien sollen gerecht besteuert werden. Verheiratete und eingetragene Paare dürfen bei den Renten nicht mehr benachteiligt sein.

Die Diskriminierung aufgrund des Zivilstands soll abgeschafft werden.

Der im Initiativtext enthaltene Ehebegriff ist keine Neuheit. Er entspricht der gängigen Definition der Ehe in der Verfassung, der Rechtsprechung und der europäischen Menschenrechtskonvention.

Volksinitiative «Zur Durchsetzung der Ausschaffung krimineller Ausländer (Durchsetzungsiniziativa)»

NEIN
Mit einem voll ausgearbeiteten Gesetz, das in der Verfassung verankert werden soll, wird das Parlament ausgeschaltet. Der Ausschaffungsautomatismus verunmöglicht die Einzelfallbeurteilung durch die Richter und damit die Verhältnismässigkeit der Urteile, wie sie in der Bundesverfassung verlangt wird.

Das bewährte Prinzip der Gewaltentrennung wird durch diese Initiative unterhöhlt, und es ist unverständlich, dass ausgerechnet diejenigen, die sich den Schutz unserer Demokratie auf die Fahne schreiben, diesen wichtigen Pfeiler unseres Staates beschädigen wollen.

Volksinitiative «Keine Spekulation mit Nahrungsmitteln!»

JA
Das Ziel der Initiative ist es, die Ernährungssicherheit in den Entwicklungsländern zu stärken, Armut und Hunger zu bekämpfen. Banken und Versicherungen verstärken durch die Spekulation mit Nahrungsmitteln die Schwankungen der Lebensmittelpreise. Die dramatischen Auswirkungen in den Entwicklungsländern können durch die Einschränkung der Spekulation zumindest etwas eingedämmt werden. Mit diesem ersten kleinen Schritt signalisieren wir, dass wir es ernst meinen mit der gerechten Verteilung von lebenswichtigen Ressourcen.

Änderung des Bundesgesetzes über den Strassentransitverkehr im Alpengebiet (Sanierung Gotthard-Strassentunnel) NEIN

Im Gegensatz zu 2012, als der Bundesrat den Bau einer zweiten Röhre beschloss, heisst es beim Bundesamt für Strassen heute nicht mehr, der Gotthard-Strassentunnel müsse bis spätestens 2025 saniert werden, sondern, er sei noch bis zum Jahr 2035 funktionstüchtig. Eine Vollsperrung wäre demnach in den nächsten 20 Jahren nicht nötig. Da der Gotthardbasistunnel im Juni dieses Jahres eröffnet wird, haben die Bahnverantwortlichen genügend Zeit zu beweisen, dass die Verlagerung des Gütertransportes auf die Schiene bewältigt werden kann. Übrigens: Mit einer Reduktion des Lastwagenverkehrs durch den Gotthard wird die Sicherheit erhöht.

Und mit dem Geld, das durch den Verzicht auf die zweite Röhre gespart wird, können anderswo wichtige dringende Strassenprojekte realisiert werden.

Die allfällige Verbesserung der Sicherheit durch zwei richtungsgetrennte Röhren würde durch die vorprogrammierte Zunahme des Verkehrs auf den Zufahrtsrouten zum Gotthard wieder zunichtegemacht. Denn, sind einmal vier Spuren da, werden sie früher oder später – wohl eher früher – auch befahren. Wer wird schon Unsummen in ein Bauwerk stecken wollen, das schliesslich nur zur Hälfte genutzt werden darf?

Vorlagen Kanton Bern

Gesetz betreffend die Einführung der Bundesgesetze über die Kranken-, die Unfall- und die Militärversicherung und über den Beschluss des Grossen Rates (Kürzung der Prämienverbilligungen)

Im geltenden Gesetz ist festgehalten, dass 25 – 45 % der Bevölkerung eine Prämienverbilligung erhalten. Die Hauptvorlage sieht vor, diese Unter- bzw. Obergrenze zu streichen, was die EVP ablehnt.

Der Eventualantrag schlägt vor, diese Begrenzung im Gesetz beizubehalten und den Kantonsbeitrag zusätzlich zu indexieren. Dies deshalb, weil bei steigenden Gesundheitskosten auch die Prämienverbilligungen angehoben werden sollten. Auch die Beiträge des Bundes an die Kantone sind indexiert.

Hauptvorlage: NEIN

Eventualantrag: JA

Stichfrage: Eventualantrag ankreuzen

Beschluss des Grossen Rates über den Kredit für den Bau eines Laborgebäudes der Universität Bern an der Murtenstrasse 20–30 in Bern

JA
Im neuen Laborgebäude werden das Institut für Rechtsmedizin (IRM) und das Departement

Klinische Forschung (DKF) untergebracht. Das IRM ist heute auf 7 und das DKF auf 11 Standorte in Bern verteilt, welche den heutigen Anforderungen nicht mehr entsprechen. Mit dem Neubau können Synergien genutzt werden.

Regierungsrats-Ersatzwahlen



Mit 20 Jahren Erfahrung als Gemeinde-, Regional- und Kantonalpolitiker und als vielseitiger Unternehmer bringt Grossrat Patrick Gsteiger beste Voraussetzungen für ein Regierungsratsamt mit. Als Mittelpolitiker und Romanist ist er der ideale Brückenbauer zwischen den verschiedenen politischen Lagern und Sprachregionen. Er kandidiert für den garantierten Sitz des Berner Juras.

Seinen Lebenslauf finden Sie unter www.evp-ostermundigen.ch/Wahlen.

Deshalb: **Patrick Gsteiger in den Regierungsrat!!!**

Die EVP schlägt zudem für den übrigen Kanton Bern zur Wahl vor: Grossrat Christoph Ammann (SP).

Mehr Informationen zu den Abstimmungen finden Sie unter: www.evpev.ch und www.evp-be.ch.



Sozialdemokratische Partei
Ostermundigen

Kantonale Abstimmung vom 28.2.16 2 x Nein zum Abbau der Prämienverbilligungen

Es wurde zu viel gespart bei den individuellen Prämienverbilligungen! Nachdem der Grosse Rat die Krankenkassen-Prämienverbilligungen schon im Jahr 2012 massiv reduziert hatte, wurde 2013 ein weiterer Abbau von bis zu 35 Millionen Franken pro Jahr beschlossen. Effektiv abgebaut wurden schliesslich sogar 52 Millionen Franken. In der Folge verloren weitere 50'000 Personen ihre Prämienverbilligungen ganz oder teilweise. **Diese massiven Kürzungen sind nicht akzeptabel.**

Um den sozialpolitisch verheerenden Abbau rückgängig zu machen, hat ein breit abgestütztes Komitee das Referendum ergriffen. Mit einem doppelten Nein am 28. Februar können wir sicherstellen, dass die gesetzlichen Grundlagen wieder korrigiert werden.

Der Kanton Bern liegt bei den Krankenkassen-Prämienverbilligungen im gesamtschweizerischen Vergleich auf dem letzten Platz.

Die SP Kanton Bern empfiehlt 2 x NEIN zu Hauptvorlage und Eventualantrag. Bei der Stichfrage empfehlen wir den Eventualantrag.

Eidg. Abstimmungen vom 28.2.16

Klares NEIN zur zweiten Gotthardröhre/Stoppt die Auto- und Asphaltlobby!

Die zweite Röhre ist unnötig und absurd teuer. Sie bringt mehr Verkehr, Staus und Unfälle, torpediert die vom Volk beschlossene Verla-

gerungspolitik und fügt der Umwelt im Alpenraum grossen Schaden zu. Eine zweite Röhre macht die Schweiz zur **Transithölle Europas!**

Doppelt so viel Transitverkehr

Mit der zweiten Röhre würde der Strassentunnel von 2 auf 4 Spuren ausgebaut. Die Beteuerungen der Befürworter, jeweils nur eine Spur zu öffnen, ist Augenwischerei: Was gebaut wird, wird auch genutzt.

Vernünftige Sanierung ist möglich

Ein Nein zur zweiten Röhre macht den Weg frei für eine vernünftige Sanierung, durch die der Tunnel grösser, heller und noch sicherer wird als heute. Und zwar viel früher als mit einer zweiten Röhre. Das Tessin bleibt dank einem leistungsfähigen Auto- und Lastwagenverlad und dem neuen Gotthard-Basistunnel auch während der Sanierung jederzeit gut erreichbar.

Milliardenloch in der Bundeskasse
Bau und Betrieb einer zweiten Röhre kosten 3 Milliarden mehr als die vernünftige Sanierung des Tunnels. Geld, das dort fehlt, wo die wirklichen Probleme sind: der Verkehr in den Agglomerationen hat sich vervielfacht. Hunderttausende Pendlerinnen und Pendler stehen täglich im Stau oder quälen sich in überfüllte Züge. Statt unnötige Milliarden im Gotthard zu verlocken, braucht es Investitionen in den ÖV und in den Fuss- und Veloverkehr namentlich in den Agglomerationen.

JA zur Spekulationsstopp-Initiative

Nein zur Durchsetzungsinitiative

Nein zur Eheinitiative

Vorstand SP Ostermundigen
www.sp-ostermundigen.ch

grünliberale

**Regierungsratswahlen vom 28. Februar:
Die Mitte stärken**



Wir von der glp Ostermundigen unterstützen Patrick Gsteiger EVP, weil er auf der einen Seite für pragmatische, konsensfähige Lösungen einsteht, auf der anderen Seite als Inhaber eines KMU die Anliegen kleiner und mittlerer Betriebe kennt. Weiter wird er als Bilingue die Funktion des Brückenbauens übernehmen, was in einem zweisprachigen Kanton unerlässlich ist. Besten Dank für eure Unterstützung!
Annette Toggwiler-Bumann, Grossrätin glp

Abstimmung vom 3. April 2016

FÖRDERVEREIN ENTWICKLUNG OSTERMUNDIGEN

ÖV Ostermundigen – Ideen und Vorschläge:

Letztes Jahr hat der Förderverein Entwicklung Ostermundigen an einer Veranstaltung ihm zugelegte Ideen und Vorschläge vorgestellt. In den folgenden, wesentlichen Punkten konnte dabei eine breite Übereinstimmung erzielt werden:

- Es braucht kurzfristig wirksame Übergangsmassnahmen zur Verbesserung des ÖV, die wenig kosten und bezüglich definitiver Lösung nichts verbauen
- Der behindertengerechte Ausbau des Bahnhofs sowie die tramgerechte Sanierung der Bahnhofunterführung geniessen 1. Priorität
- Über kurz oder lang benötigt Ostermundigen ein Tram
- Denkbare Tramendstationen sind Dreieck, Oberfeld oder Waldkurve
- Das Rütiquartier muss gut mit ÖV erschlossen werden; ein Umsteigen ist für die Quartierbewohner/innen jedoch zumutbar
- Interessant wäre eine direkte ÖV-Verbindung nach Deisswil (Bernapark)

Haltung der Behörden

Letzte Woche führte der Förderverein erneut eine Veranstaltung durch; Gemeindevertreter erläuterten den Gegenvorschlag zur Initiative «Bernstrasse sanieren, Verkehr optimieren». Dabei ist aufgefallen, dass sie alle oben aufgeführten Punkte gleich beurteilen. Einzig die Idee, das Tram könnte bereits im Dreieck wenden, wird nicht weiterverfolgt. Initiative und Gegenvorschlag stimmen denn auch weitgehend überein: Gemäss Initiative fährt das Tram bis zur Waldkurve unterhalb der Rütli; gemäss Gegenvorschlag überprüft der Gemeinderat nochmals die optimale Lage der Tramendstation (Steingrübli, Oberfeld, Waldkurve).

Kostengünstigste Lösung

Gemäss den Gemeindevertretern gibt es für die Gemeinde keine kostengünstigere Lösung, als die anstehenden Arbeiten (Sanierung Bernstrasse inkl. Werkleitungen, Ausbau Bahnhof-Unterführung, Umstellung von Bus auf Tram) koordiniert und gemeinsam mit Bund und Kanton

auszuführen. Ein Verzicht auf das Tram ist teuer: Ohne Tram muss die Gemeinde die Bernstrasse zu 100% allein sanieren, was mehr kostet als die jetzt beantragten 28 Mio. Franken. Zudem würde dieser Verzicht zusätzliche und kostenintensive Projekte auslösen, um die dringend notwendige Entlastung der Linie 10 und die behindertengerechte Bahnhofsanierung realisieren zu können.

Für den Förderverein
Theo Weber, Co-Präsident
Christian Zahler, Co-Präsident



Volksinitiative «Bernstrasse sanieren – Verkehr optimieren» und Gegenvorschlag «Mehr Handlungsspielraum!»

2 x NEIN am 3. April 2016

Zur korrekten Information der Stimmbürger-schaft hält die IG-VO noch einmal fest:

Die kantonalen Gelder für das Tramprojekt sind nicht mehr vorhanden!

Wer das nicht wahrhaben will, wird zuständigen Ortes keine anderslautende Auskunft erhalten. Denn eine an die kantonale Verwaltung gerichtete Frage zu der Finanzierung einer Neuauflage des Projekts Tram Region Bern (wie von der Gemeinde Ostermundigen geplant) wurde im Januar 2016 von der Direktion BVE (RR B. Egger) wie folgt beantwortet:

Frage: Sind im AFP des Kantons Gelder für ein solches Projekt oder für die Bearbeitung eines solchen Projekts eingestellt? («eingestellt» bedeutet in Normaldeutsch so etwas wie «reserviert, vorgesehen».) **Antwort: Nein.**

Deshalb bitten wir weiterhin alle Ostermundiger Stimmbürger/innen, 2 x NEIN in die Urne zu legen und sowohl die Initiative wie den Gegenvorschlag abzulehnen!

IG Verkehr Ostermundigen
Ruedi Gyga, Präsident

Leserbrief

Bernstrasse sanieren – Verkehr optimieren

Drei Erkenntnisse:

- 1) Das Tram löst das zunehmende Verkehrsaufkommen in Zukunft in Bern und v.a. in Ostermundigen auch nicht.
- 2) Sollte das Tram in Ostermundigen eingesetzt werden, kommt Ostermundigen gratis zu einer Leitungssanierung bezahlt vom Kantonalen-Steuerzahler.
- 3) Für mich und ich hoffe auch für alle Rütianer (ich denke an all die Menschen, die früher oder später ins Alter kommen) kommt ein Umsteigen von Tram auf ein Shuttlebus überhaupt nicht in Frage. Da müssen andere Lösungen gefunden werden! Warum nicht ein Trasse, dass die Steigung kontinuierlich bewältigt? Boden wäre jetzt (noch) vorhanden.

Daniel Grlj, Rütliweg 137, Ostermundigen

Ihre Meinung interessiert uns!

Die Bantiger Post öffnet für seine LeserInnen eine «Leserspalte» zur Abstimmung **«Bernstrasse sanieren – Verkehr optimieren».**

Leserbriefe sollten kurz und prägnant verfasst sein und max. 700 Zeichen (inkl. Leerschläge) nicht überschreiten. Sie müssen Namen, Vornamen und Adresse der Einsenderin/des Einsenders enthalten.

Die Redaktion behält sich vor zu kürzen und zu redigieren. Anspruch auf die Publikation besteht nicht. Über das Erscheinen oder Nichterscheinen wird von der Redaktion her keine Korrespondenz geführt.

Nicht publiziert werden organisierte Briefe sowie Zuschriften mit ehrverletzenden Inhalt.

Senden Sie Ihren Textbeitrag an leseraktionen@bantigerpost.ch oder Bantiger Post, Bernstrasse 92, O'mundigen. (Vermerk Textbeitrag Abstimmung)

Eine verdiente Anerkennung

Für ihr Engagement zugunsten von behinderten Kindern sind Theres Lindt und Thomas Mainberger mit dem Prix Sana ausgezeichnet worden.

ITTIGEN

Als Theres Lindt und Thomas Mainberger vor fünfzehn Jahren ihr «Haus für Kinder» gründeten, war dies kein spontaner Entscheid. «Die Idee hatte lange vor der Realisierung in unseren Köpfen genistet», erklärt die ausgebildete Primarlehrerin. Auch seien behinderte Kinder bereits vorher willkommene Gäste bei ihnen zu Hause gewesen. «Im Kontakt mit betroffenen Eltern bekamen wir dann oft deren Erschöpfung zu spüren», so Thomas Mainberger. Ein Grund für die beiden, ihre langgehegte Idee endlich umzusetzen und mit dem Betreuungsangebot solche Familien zu entlasten.

Auf dem richtigen Weg

Damals hatte Thomas Mainberger – gelernter Primarlehrer – als Be-

treuer im Wohnheim Rossfeld gearbeitet. Die beiden Töchter waren deshalb vertraut im Umgang mit behinderten Kindern und standen der Idee ihrer Eltern durchaus positiv gegenüber. «Das war für uns sehr wichtig», betont Theres Lindt. Bereut haben sie ihren Entscheid bis heute nicht. Immer wieder erfahren sie, wie sehr die Familien ihr Entlastungsangebot schätzen. «Für uns ein Zeichen, dass wir auf dem richtigen Weg sind.»

Auch über Nacht

Die vielen Namensschilder an der Haustüre lassen keine Zweifel offen: Hier wohnen – zumindest zeitweise – neun Kinder. Manche von ihnen bleiben auch über Nacht. Zu diesem Zweck haben Theres Lindt und Thomas Mainberger ihr Haus liebevoll und den

«Wir haben gelernt, uns über kleine Fortschritte zu freuen.»

Theres Lindt und Thomas Mainberger



Kinder, die Pflege brauchen, sind bei Theres Lindt in guten Händen.



Thomas Mainberger im Wohn- und Spielzimmer

Bedürfnissen ihrer kleinen Gäste entsprechend eingerichtet. Dazu gehören – neben Spielsachen – ein

einen persönlichen Arzttermin wahrnehmen.

Gut organisiert

Viele der betreuten Kinder können weder sprechen noch gehen. «An ihrer Mimik erkennen wir jedoch, ob sie sich wohlfühlen, ob es für sie stimmt», erklärt Theres Lindt. Mit viel Feingefühl und Beobachtung lerne man mit der Zeit die Bedürfnisse der Kinder kennen und sich über kleine Fortschritte zu freuen. «Daraus schöpfen wir immer wieder Kraft für unsere tägliche Arbeit.» Damit der Betreuungsalltag reibungslos funktioniert, braucht es allerdings eine gute Organisation. Auch die Mischung aus Kindern mit geistiger, körperlicher oder mehrfacher Behinderung muss stimmen. «Wir achten darauf, dass sie sich gegenseitig gut «vertragen»» erklärt Thomas Mainberger.



Spezialbett sowie Pflegeeinrichtungen wie beispielsweise ein Infusionsständer.

Zeit für andere Dinge

Die Kinder mit speziellen Bedürfnissen, werden – trotz zum Teil schwerster geistiger und körperlicher Behinderung – so gut als möglich in den Alltag integriert. So nimmt sie Thomas Mainberger beispielsweise gerne mit auf den Wochenmarkt in Bolligen, geht mit ihnen in den Wald, lehrt sie Schlittschuhlaufen oder gar schwimmen. Und zu Hause dürfen sie beim Rüsten und Kochen «mithelfen». Derweilen können die Eltern Dinge tun, für die sonst kaum Zeit bleibt. Beispielsweise einen Ausflug mit den nicht behinderten Kindern geniessen oder

Prix Sana

Neben der Betreuung übernehmen die Beiden noch andere Aufgaben. So pflegen sie Kontakt zu Institutionen, begleiten die Familien bei Arzt- oder Therapiebesuchen und regeln Administratives. «Mit unserem Haus für Kinder wollen wir die grosse Belastung und Verantwortung der betroffenen Eltern mittragen», so die Begründung von Thomas Mainberger. Dass ihm und seiner Lebenspartnerin für die geleistete Arbeit mit Behinderten kürzlich der Prix Sana verliehen wurde, freut beide ganz besonders. «Eine Anerkennung, die sich gut anfühlt.» eps.


ELEKTRO AMMANN

44006 FN8255

Projektierung EDV Netzwerke
Installationen Telekommunikation

Obere Zollgasse 72, Ostermundigen, Tel. 031 932 19 09
Fax 031 932 19 66 E-Mail: elammann@bluewin.ch

TÜSCHER
GLAS + METALLBAU GmbH

Planung und Ausführung für:

- Schlosserarbeiten
- Windfänge
- Ganzglasanlagen
- Reparaturen
- Schieberanlagen
- Glasreparaturen

40021 GM 9576

Mitteldorfstrasse 45A Tel.: 031 333 82 52
3072 Ostermundigen Fax: 031 333 82 58

e-mail: info@tuescher-metallbau.ch www.tuescher-metallbau.ch



augenarzt
ANDREAS EFIMOFF

Talgut-Zentrum 5
3063 Ittigen

Augenarztpraxis in Ittigen

Wir bieten zusätzlich

augenärztlichen Notfalldienst

Montag–Freitag, von 8.00 bis 18.00 Uhr

Anmeldung unter Telefon 031 305 50 00

Andreas Efimoff • Facharzt Ophthalmologie (FMH)

H-TEAM

Die Handwerker für fast alle Fälle

H-Team GmbH

Zentweg 21F, 3006 Bern

info@h-team.ch / www.h-team.ch

Telefon 031 921 67 14 oder 079 439 21 21

40020 GU0663

Ihr H-TEAM für:

- Umzüge – Pack-/De-Montage-Service
- Räumungen – Entsorgungen – Transporte
- Individuelle Reinigungen mit Abgabe-Garantie
- Umzug und Reinigung **10% Kombi-Rabatt**
- **Umbauten und Renovationen aller Art**
- **Komplettlösungen im Bereich Liegenschaftsdienst und Hauswartungen**
- Zu jedem Umzug den wir für Sie durchführen, erhalten Sie 10 Umzugskartons **kostenlos**



Der Valentinstag steht vor der Tür SO 14. Februar 2016

Unser Blumenatelier in Ittigen hat am Sonntag,
14. Februar von 09.00–14.00 Uhr geöffnet.

Telefonische Bestellungen an die Nummer
031 922 10 42 werden am Sonntag bis 13.00 Uhr
angenommen und gleichentags ausgeliefert.

Blumen Bergmann | Ittigen | Worblentalstrasse 87

(am Sonntag, 14. Februar geöffnet) | Telefon für Bestellungen: 031 922 10 42

WIR LADEN SIE EIN!

Mit
**KAFFEE &
KUCHEN**

Mittwoch, 24. Februar 2016, 14.30 Uhr:
Persönliche Führung durch unsere Residenz,
im Anschluss Kaffee & Kuchen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Tertianum

Residenz Mitteldorfpark, Ostermundigen

Mitteldorfstrasse 16 · 3072 Ostermundigen
Tel. 031 544 16 16 · mitteldorfpark@tertiamun.ch
www.mitteldorfpark.tertianum.ch

Stellenmarkt

Einwohnergemeinde
Vechigen



Wir bieten per 1. August 2016 eine

Lehrstelle als Kauffrau/Kaufmann EFZ

Branche öffentliche Verwaltung

Näheres dazu kannst du erfahren unter

www.vechigen.ch, Verwaltung, Lehrstellen.

Eingabefrist: **Freitag, 26. Februar 2016, eintreffend**, an:
Gemeindeverwaltung Vechigen, zH Marianne de Raemy,
Kernstrasse 1, 3067 Boll.

E-Mail Bewerbungen bitte als PDF-Format mit maximal
drei Dateien.

EINWOHNERGEMEINDE VECHIGEN
Präsidialabteilung

Menschen erreichen, Märkte bewegen.



Wir suchen per sofort in Krauchthal

ZUSTELLPERSONAL

Sie bedienen Briefkästen in einer Ihnen
zugeteilten Tour mit dem **IN-Folder und der
Bantiger Post** (ca. 2–4 Std pro Lauftag je nach
Tourengrösse).

Die Arbeitszeit ist frei einteilbar **dienstags und
donnerstags zwischen 9.00 und 19.00 Uhr.**

Sie sind mind. 15 Jahre alt, körperlich fit, gut zu
Fuss und **wohnen im Zustellgebiet?**

Unser Gebietsbetreuer oder die
Sachbearbeitung freuen sich auf Ihren Anruf
und geben Ihnen gerne weitere Auskunft:

079 876 25 17 Daniel Hänni
031 560 60 75 Sachbearbeitung

Direct Mail Company AG
Zentweg 9
3006 Bern
www.direct-mail-company.com

Ein Geschäftsbereich der Direct Mail Group.

Die Kilchherr AG gehört zu den führenden
Gipser- und Malerbetrieben im Raum Thun.
Zum Ausbau unserer Gipserabteilung suchen wir

Gipser-Vorarbeiter (100%)

Sie sind eine starke, praxisorientierte Persönlichkeit.
Wir bieten individuelle Entwicklungsmöglichkeiten
und fortschrittliche Anstellungsbedingungen.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung an
Herr Ralf Norgel – Kilchherr AG

Burgerstrasse 3 – 3600 Thun – 033 225 12 00



Wohnung zu vermieten ab 1.5.16

3½-Zimmer-Wohnung

an NR, in Habstetten,
MZ Fr. 1500.– inkl. NK.

Tel. 031 921 02 16

Liegenschaftsmarkt



Ihr Experte für das Gebiet
ITTIGEN
BOLLIGEN

Marco Mosimann
079 701 98 92

marco.mosimann@remax.ch



RE/MAX

**RE/MAX die Nr. 1 in der
Immobilienvermittlung in der
Schweiz. Für Sie vor Ort!**

Sie sind von der **Marktwertberechnung**
bis zur Objektübergabe in
zuverlässigen Händen.

**Gerne stellen wir Ihnen unsere
Dienstleistungen unverbindlich vor.**



Ihre Experte für das Gebiet
STETTLEN
VECHIGEN
WORB

Lisa Wyss
079 911 01 13
lisa.wyss@remax.ch



IM AESPLIZ IN ITTIGEN

5.5-ZI-WOHNUNG MIT WEITSICHT

Die Wohnung überzeugt durch folgende
Argumente:

- schöne Weit- und Alpensicht vom 2. OG
- ruhige Lage und grüne Umgebung
- kann auch als grosszügige 4.5-Zimmer-Wohnung genutzt werden
- Gebäudehülle komplett saniert
- zwei Sanitärräume und etliche Einbauschränke vorhanden
- gemeinsamer Bastelraum im EG

Verkaufsrichtpreis CHF 720'000.–

Kontaktieren Sie uns für eine Besichtigung.



**ZOLLINGER
IMMOBILIEN**

www.zollinger.ch
info@zollinger.ch
Tel 031 954 12 12



Stettlen

...findet statt
www.stettlen.ch

Prüfung von Flüchtlingsunterkunft in Stettlen

Die Suche nach Unterkunftsmöglichkeiten für Flüchtlinge durch die kantonalen Behörden ist seit einiger Zeit ein akutes Thema. Wiederholt war auch von angeblich mangelnder Kooperation der Gemeinden in der Presse zu lesen. Der Gemeinderat hatte sich bereits im Oktober vergangenen Jahres aktiv beim kantonalen Amt für Migration gemeldet. Als einzige einigermaßen taugliche Unterbringungsmöglichkeit hätte sich die Bereitstellungsanlage BSA des Zivilschutzes auf dem Areal Bleiche angeboten. Die Anlage wurde seitens Kanton und Gebäudeversicherung überprüft. Die kantonalen Zuständigen haben sich gegen eine Belegung ausgesprochen. Kleinere Anlagen können nicht kostendeckend betrieben werden. Zudem wird diese Anlage häufig im Rahmen der militärischen Einquartierungen in der grossen Militäranlage unter dem Schulhaus Bernstrasse genutzt und ist entsprechend zeitweise reserviert.

Andere Zivilschutzräume sind insbesondere aufgrund der Zugänglichkeit, der Grösse oder anderen Eigenschaften nicht geeignet.

Auch den neusten Aufruf zur Aufnahme von anerkannten Flüchtlingen in Häusern hat der Gemeinderat zur Kenntnis genommen. In Stettlen sind gegenwärtig bereits 15 Personen mit Asylstatus F (vorläufig aufgenommen) wohnhaft. Die Wohnungen werden in der Regel durch die Heilsarmee gemietet.

Der Gemeinderat

Sperrung Ferenbergstrasse infolge Holzschlag im Buchholzwald

Im Buchholzwald entlang der Ferenbergstrasse müssen Unterhaltsarbeiten ausgeführt werden. Insbesondere werden diverse Bäume gefällt. Die Arbeiten werden in der Zeit vom 15. Februar 2016 bis am 26. Februar 2016 ausgeführt. Die Zufahrt ab Stettlen wird während dieser Zeit nur bis zum Haus Nr. 57 (Ferenbergstrasse) möglich sein. Für die oben liegenden Häuser, insbesondere der Ferenberg, ist die Zufahrt nur über Bolligen möglich. Eine Umleitung wird signalisiert. Über eine allfällige Aufhebung der Sperrung können Sie sich auf unserer Homepage www.stettlen.ch informieren.

Für Fragen steht Ihnen Peter Masciadri 031 930 88 48 gerne zur Verfügung.

Bauverwaltung Stettlen



Vechigen

Gemeinde mit Aussicht

www.vechigen.ch

Wir gratulieren

In unserer Gemeinde feiern

den 85. Geburtstag

Herr Markus Emmanuel-Zybach, Chläbiweg 14, Utzigen, am 13. Februar

Frau Verena Wyss, mit Aufenthalt im Altersheim Vechigen/Worb, am 21. Februar

Herr Andreas Held, Wuhlstrasse 115C, Utzigen, am 25. Februar

Frau Katharina Kupferschmid-Lehmann, Stämpbachstrasse 12, Boll, am 26. Februar

den 80. Geburtstag

Frau May Pauling-Lichtenegger, Gumpisbühlweg 5, Boll, am 13. Februar

Herr Jean Pierre Leu, mit Aufenthalt im Alters- und Pflegeheim Nussbaumallee, Gümliigen, am 21. Februar

Frau Maria Fuhrmann-Reinprecht, Unterer Rainweg 23, Utzigen, am 22. Februar

Wir gratulieren unseren Jubilarinnen und Jubilaren recht herzlich und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute.

Einwohnergemeinde
Der Gemeinderat

*Lass, wenn der müde Leib entschläft, die Seele wachen,
und wenn der letzte Tag wird mit mir Abend machen,
so reiss mich aus dem Tal der Finsternis zu Dir.
Andreas Gryphius*

Traurig, aber voller guter Erinnerungen, nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Grossmutter, Tante, Gotte und Freundin

Rosalie Weber-Gygax

11. Januar 1920 – 27. Januar 2016

Nach einem langen und erfüllten Leben ist sie friedlich entschlafen.

Wir gedenken ihrer in Liebe und Dankbarkeit.

Ostermundigen, Tertianum Mitteldorfpark

Die Trauerfamilie:
Beat und Devi Weber-Venkiah, Zollikon
mit Florian
Barbara Weber, Zürich
und Anverwandte

Traueradresse: Beat Weber, Rebwiesstrasse 3, 8702 Zollikon

Die Trauerfeier, zu der wir herzlich einladen, findet am Donnerstag, 4. Februar 2016 in der reformierten Kirche Bolligen statt. Zur Beisetzung der Urne treffen wir uns vorgängig um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Bolligen, fünf Gehminuten von der Kirche entfernt.

Anstelle von Blumenspenden gedenke man der Stiftung Médecins Sans Frontières, Genève, PC 12-100-2, (Vermerk: Rosalie Weber-Gygax)

Zum Gedenken

*Befiehl dem Herrn deine Wege
und hoffe auf ihn;
er wird's wohl machen.*

*Haltet mich nicht auf,
denn der Herr hat Gnade
zu meiner Reise gegeben.*

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Grosi, Urgrosi, Schwägerin, Tante und Cousine

Alice Zurbrügg-Buri

12. Oktober 1927 – 31. Januar 2016

Dein Lebenskreis hat sich am Sonntag geschlossen.

Du wirst in unseren Herzen immer weiterleben.

Wir denken an die schönen Stunden mit Dir zusammen. Du fehlst uns.

Die Trauerfamilien
Rosmarie De Pasquale-Zurbrügg und Franco Andreani
Gabriella und Lukas De Pasquale-Meyer
mit Andrea und Laura
Claudia und Franz De Pasquale-Rosenthal
mit Giada Söpheli
Heinz und Monique Zurbrügg-von Lerber
mit Rolf und Mark
Freunde und Verwandte

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Zum Gedenken

*Wenn ihr an mich denkt seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut euch zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
so, wie ich ihn im Leben hatte.*

Traurig nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter,
Schwiegermutter und Grossmutter

Maria Vonlanthen-Schaller

20. September 1925 – 1. Februar 2016

Sie wurde heute von ihren Altersbeschwerden erlöst und durfte im Kreise ihrer Familie friedlich einschlafen. Wir vermissen dich!

Traueradresse:

Beatrice Wyss-Vonlanthen

Blankweg 4

3072 Ostermundigen

Rolf und Michèle Vonlanthen-Schneider

Roger Vonlanthen

Nicole Vonlanthen

Sandro und Ursula Vonlanthen-Mattmann

Pascal Vonlanthen

Oliver Vonlanthen

Beatrice Wyss-Vonlanthen

Adriana Wyss

Patrick Wyss

Verwandte, Bekannte und Freunde

Die Trauerfeier mit anschliessender Beisetzung findet am Freitag, 5. Februar 2016, um 10.30 Uhr auf dem Schossaldenfriedhof in Bern statt.

Gilt als Leidzirkular.

*Immer wenn Du meinst es geht nicht mehr
Kommt von irgendwo ein Lichtlein her
Dass Du es noch einmal wieder zwingst
und von Sonnenschein und Freude singst
leichter trägst des Alltags harte Last
und wieder Kraft und Mut und Glauben hast*

Kurz nach Ihrem 90. Geburtstag ist

Marie Magdalena Brönnimann-Hunsperger

12.12.1925 – 27.1.2016

Im Alters- und Pflegeheim Aespliz friedlich eingeschlafen und von den Beschwerden des Alters erlöst worden.

In friedlicher Erinnerung

Therese und Alfred Jenni-Brönnimann

Bernhard Jenni

Patrik und Rebekka Jenni-Kirchner

Samuel Jenni und Jasmin Mürset

Rea und Simon Brügger- Jenni mit Leonardo

Angel Amstutz

Christoph und Annemarie Brönnimann-Beusch

Rahel Brönnimann und Matthias Feierabend
mit Alena

Michael Brönnimann

Ueli Brönnimann

Christian und Trudi Hunsperger

Die Trauerfeier, zu der Sie freundlich eingeladen sind, findet am Freitag 5. Februar 2016 in der Kirche Bolligen statt, Besammlung um 11 Uhr auf dem Friedhof Bolligen.

Anschliessend treffen wir uns zu einem kleinen Imbiss im Landgasthof Sternen, Bolligen

Traueradresse: Therese Jenni-Brönnimann, Brunnenstrasse 8, 3856 Brienzwiler

Anstatt Blumen gedenke man dem Altersheim Aespliz Postkonto 30-33332-4.

Leidzirkulare werden nur nach auswärts verschickt



Susann und Franz Lattrell

ARCHE
BESTATTUNGEN

Bernstrasse 40

3072 Ostermundigen

Tel. 031 932 20 21

www.arche-bestattungen.ch

Leidzirkulare und Danksagungen

liefern wir Ihnen in kürzester
Zeit und in
sorgfältiger Ausführung.



EISBRECHER

Bernstrasse 92 3072 Ostermundigen

Telefon 031 931 57 57 Fax 031 931 77 52

www.eisbrecher-expedition.ch

info@eisbrecher-expedition.ch

Thomas Müller
Bestattungsdienst

Pietät und Würde

Bernstrasse 24b

3072 Ostermundigen

031 931 06 07

www.bestattungsdienst-mueller.ch




Bestattungsdienst
B Ä R T S C H I

Lindenmattstrasse 4 - 3065 Bolligen

Telefon 031 921 18 18

www.baertschi-bestattungen.ch

Wir stehen Ihnen rund um die Uhr als kompetenter
Ansprechpartner zur Verfügung.

40 Jahre in Bern

Urs Gyger, Geschäftsleiter Bern



EGLI
BESTATTUNGEN

Bern und Region seit 1975

Breitenrainplatz 42, 3014 Bern

www.egli-ag.ch office@egli-ag.ch

24-h-Tel. 031 333 88 00

Kirchliche Mitteilungen

**Donnerstag, 4. Februar bis
Mittwoch, 10. Februar 2016**

Kirchgemeinde Bolligen

- Sa 18.15: Kirche: Segnungsgottesdienst für 6-Jährige
So 9.30: Kirche: Gottesdienst zum Kirchen-sonntag zum Thema: Kirche vernetzt. real.digital. Mit Andreas Graf, Peter Mathys, Peter Pfenninger, Hans Georg Kollrack, Iris und Peter Künzler, Orgel und Klarinette, Afi Sika Kuzeawu, Kontrabass und Gesang. Anschliessend Apéro im KGH
9.30: KGH: Kindergottesdienstfeier
18.15: Kirche: Segnungsgottesdienst für 7-Jährige
Mo 18.15: Kirche: Segnungsgottesdienst für 8-Jährige
Di 18.15: Kirche: Segnungsgottesdienst für 9-Jährige
Mi 5.30: Kirche: Frühgebet
18.15: Kirche: Segnungsgottesdienst für 10-Jährige
Do 18.15: Kirche: Segnungsgottesdienst für 11-Jährige
19.30: Kath. Kirche Ittigen: Ökumenische Meditation
Fr 9.15: Pfrundschiür: Stille
18.15: Kirche: Segnungsgottesdienst für 12-Jährige

Kirchgemeinde Ittigen

- Fr 9.15: MUKI-Träff
Sa JES Event. Auskunft C. Gagliardi 078 891 52 83 (WhatsApp).
So 9.30: **Gottesdienst** Vikar L. Ruef. Gleichzeitig Kinderprogramme.
19.30: Worblaufen Casappella, **Abend-Gottesdienst** Vikar L. Ruef.
Do 14.00: Reigentänze 60plus. Auskunft A. Niederdorfer 031 921 01 24.
15.00–18.00: Café international

Kirchgemeinde Ostermundigen

- So 9.30: Gottesdienst mit Pfr. Peter Christen.

Weitere Veranstaltungen

- Mo 18.00–19.00 : Montagsmeditation in der Krypta.

- Di 14.00–16.00: Deutschtreff mit Kinderhütten in der Katholischen Kirche Guthirt, Ob. Zollgasse 31.
Mi 13.30–17.00: Jassen, Spiel und Spass im Kirchgemeindehaus.

Kirchgemeinde Stetteln

- Fr 20.00: **Aber hallo! – Lesung mit Musik** – Martin Lehmann und Franziska Wyss, in der Aula Schulanlage Bleiche. Eintritt frei, Kollekte
So 9.30: **Jugend-Gottesdienst mit den 7. Klässlern**
Katechet Andreas Zimmermann, Pfarrer Christoph Jungen, Organistin Marianna Gnägi. Kollekte: gemäss Ansage
Mi ab 14.00–17.00: **Schülertreff** im Jugendraum. Für SchülerInnen ab 5. Klasse. Info: Jugendarbeiter Andreas Zimmermann, 076 249 24 68, jugend@kirchestetteln.ch
Do 12.00: **Senioren-Mittagstisch** im KG-Haus. An- und Abmeldung bis Mittwoch-Mittag an R. Delpy 031 931 71 27 oder K. Sieber 031 931 69 61. Beitrag: Fr. 12.–

Kirchgemeinde Vechigen

- Sa 14.00: Cevi Jungscharen 5 Jahre bis 1. Klasse (Fröschli-Gruppe) und 2. bis 4. Klasse (Squirrels), Pfrundscheune
Sa 14.00: Cevi Jungscharen ab der 5. Klasse (wilde Pumas), Arche Stettlen
Sa Interkultureller Treffpunkt für Frauen, Kinderfasnacht Worb
So 9.30: Kirchensonntag, Gottesdienst zum Thema «Kirche vernetzt» mit Vorbereitungsgruppe, anschliessend Kirchenkaffee
So 9.30: Gottesdienst im Wohn- und Pflegeheim Utzigen mit Pfrn. Annemarie Reinhard
Do 11.45 Seniorenessen in der Pfrundscheune
Do 19.30: Inspirit Chor, Probe in der Pfrundscheune
Amtswoche: Pfr. Peter Reinhard

Römisch-katholische Kirche Ostermundigen, Kirche Guthirt

- Sa 18.00: Kommunionfeier
So 9.30: Kommunionfeier mit Kirchenchor

Ittigen, Kirche Petrus und Paulus

- So 10.45: Kommunionfeier

MED PHONE

Hilft – rund um die Uhr
Arzt, Zahnarzt, medizinische Auskunft

Für die Gemeinden:

Bolligen, Ittigen, Ostermundigen, Stettlen, Vechigen und Worb

Vermittlung eines Notfallarztes oder Notfallzahnarztes bei dringenden Fällen und /oder bei Abwesenheit ihres eigenen Arztes

an 365 Tagen / 24 Stunden.

Unter der Telefonnummer:

0900 57 67 47

(CHF 1.98/Min.) ab Festnetz



Apoteken-Notruf Tel. 0900 98 99 00

(Fr. –98/Min. ab Festnetz) rund um die Uhr.

Die Bahnhof-Apotheke im Hauptbahnhof Bern ist 365 Tage im Jahr von 6.30 bis 22.00 Uhr geöffnet.

Notrufdienst der Chiropraktoren

der Stadt und Region Bern wurde umstrukturiert. Der diensthabende Chiropraktor kann unter der Natel-Nr. 079 292 22 22 an Werktagen von 8.00 bis 18.00 Uhr und samstags, sonntags und an Feiertagen von 8.00 bis 14.00 erreicht werden.

Evangelisches Gemeinschaftswerk Bahnhofstrasse 39, Ostermundigen

- Sa 6.2., 8.00: Gebet für Ostermundigen
9.00: Morgengebet
So 7.2., 9.00: Gottesdienstgebet
9.30: Gottesdienst mit Stefan Badertscher, Kinderhüte
Di 9.2., 6.00: Frühgebet
19.15: Bezirksratsgebet
20.00: Gemeindegebet EL
Do 11.1., 14.30: Gespräch über die Bibel und das Leben



BESTATTUNGSDIENST OSTERMUNDIGEN TELEFON 031 931 17 25

UNTERE ZOLLGASSE 22
BERATUNGEN NACH TELEFONISCHER
VORANMELDUNG

P.+M. ROHRBACH-BETTSCHEN AG

TAG UND NACHT. BERATUNG, FORMALITÄTEN, TRANSPORTE
KEIN NACHT- UND WOCHENENDZUSCHLAG
WWW.ROHRBACHAG.CH INFO@ROHRBACHAG.CH

Impressum

Lokalzeitung und Vereinsorgan für die Gemeinden Bolligen, Ittigen, Ostermundigen, Stettlen und Vechigen. Grossauflagen inkl. Worb/Rüfenacht und Krauchthal.

Herausgeber: Bantiger Post, Vetter Druck AG, 3072 Ostermundigen, Bernstr. 92, Tel. 031 931 15 01, E-Mail: info@bantigerpost.ch, www.bantigerpost.ch
Geschäftsleitung: Elisabeth Oppliger.

Administration: Ursula Bösiger.

Anzeigen: Dora Stalder, Tel. 031 931 15 01 oder Natel 079 686 40 16

E-Mail: dora.stalder@bantigerpost.ch.

Fotos / Reportagen: Erika Pulfer-Bill (eps), 079 407 32 10, E-Mail: erikapulfer-bill@bluewin.ch
Abonnement: Jährlich Fr. 97.– (inkl. MWSt).

Annahmeschluss: Texte + Grosse Inserate: Di., 8 Uhr. Übrige Inserate: Mi., 8 Uhr. Todesanzeigen: Mi., 10 Uhr.

Erscheinung: Jeden Donnerstag.
Insertionspreis: 85 Rp./1-sp.-Millimeterzeile (exkl. MWSt).
Grossauflagen 91 Rp./1-sp.-Millimeterzeile (exkl. MWSt)
Inserate ausserhalb Bantiger-Post-Gebiet sowie Kombination Berner Vorortspool:
Publicitas AG, 3001 Bern, Tel. 058 680 93 00.

Satz: Eisbrecher GmbH, Bernstr. 92, 3072 Ostermundigen.
WEMF/SRV beglaubigte Auflage: 22'894 Exemplare.
Grossauflagen: 28'442/26'946 Exemplare

Druck: DZB Druckzentrum Bern AG, 3006 Bern
Die publizierten Inserate dürfen von Dritten weder ganz noch teilweise kopiert, bearbeitet oder sonstwie verwertet werden. Ausgeschlossen ist insbesondere auch eine Einspeisung auf Online-Dienste, unabhängig davon, ob die Inserate zu diesem Zweck bearbeitet werden oder nicht. Der Verlag und die Inserenten untersagen ausdrücklich die Übernahme auf Online-Dienste durch Dritte. Jeder Verstoss gegen dieses Verbot wird vom Verlag rechtlich verfolgt.

Blickpunkt

Med. Fusspraxis
Nyffenegger
dipl. Podologin HF

Ihre kompetente Podologin in Ostermündigen
Ich freue mich auf Ihren Besuch im
Tertianum
Mitteldorfstr. 16, 3072 Ostermündigen,
Tel. 031 544 16 16

...für Ihr täglich Wohl!
www.sanitaer-weiss.ch

sanitär weiss ag
Inhaber: Bernhard Kläy

Telefon 031 931 51 15
Oberdorfstrasse 37
3072 Ostermündigen

NEUERÖFFNUNG

SWISS FLAMM

Café | Bar | Pizza | Kebap Hus
Bahnhofplatz 2 | 3066 Deisswil
Take Away Kurier | 031 931 81 81

HAPPY HOUR
Jeweils Freitag von 19.00–21.00 Uhr

Stange	Fr. 2.50
Rotwein 1 dl	Fr. 2.50
Wodka mit Red Bull	Fr. 5.00
Whisky	Fr. 5.00

Zum Abholen

Jede Pizza	Fr. 10.00
Kebap	Fr. 5.00

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mehr Auto fürs Geld
www.kia.ch

Dieser Kleine zeigt Grösse und Klasse!

New Picanto
1.2 L CVVT Trend man.
Nettopreis ab CHF
14'950.–
Unschlagbar günstig:
Picanto Basic ab CHF
9'990.–

New Kia Picanto

KIA

Maximale Grösse in attraktivem Kleinformat. Mit neuem, kraftvollem Design, grosszügigem Innenraum, komfortabler Ausstattung – und äusserst sparsam im Betrieb (serienmässige Stopp-Start-Automatik beim Modell Trend man.).

New Picanto 1.2 L CVVT 85 PS ab CHF 14'950.–

Abgebildetes Modell: New Kia Picanto 1.2 L CVVT Trend man. (inkl. Option: Trend-Pack CHF 1'650.– und Metallic-Lackierung CHF 490.– = CHF 2'140.–) CHF 17'090.–, 4,3 l/100 km, 100 g CO₂/km, Energieeffizienzklasse B. *New Kia Picanto 1.0 L CVVT Basic man. CHF 9'990.–, 4,1 l/100 km, 95 g CO₂/km, Energieeffizienzklasse A. Durchschnitt aller in der Schweiz verkauften Neuwagen: 144 g CO₂/km (unverbindliche Preisempfehlung inkl. MwSt.).

Ihr KIA-Center Region Bern-Ost

GERBER UTZIGEN AG
Landtechnik & Automobile
Tel. 031 839 68 88 / www.gerber-utzigen.ch

Akupunktur Normal-Tarif CHF 90.-
ohne Zusatzversicherung CHF 70.-
Krankenkassen anerkannt

IN YANG MEDI
TCM ZENTRUM MITTELLAND

Kopfschmerzen Übergewicht Rückenleiden Rheuma Depression
Hauterkrankung Verdauung Frauenleiden Arthrose Tennisarm ...

中醫 Yin Yang Medi AG
Bernstrasse 162 3052 **Zollikofen** 031 911 43 57
Yin Yang Medi AG
Bahnhofstrasse 61 3400 **Burgdorf** 034 422 82 90
Yin Yang Medi AG
St. Urbanstrasse 3 4900 **Langenthal** 062 922 44 17

